Gemeinde

Überherrn

Ein kleines Stück Europa

DACHSER
Intelligent Logistics

WER GROSSES ANSTREBT, BRAUCHT GUTE VERBINDUNGEN.

DACHSER European Logistics

Sie wollen Ihre Wettbewerbsposition verbessern? Verfolgen Sie Ihre Ziele mit DACHSER – über standardisierte Prozesse und ein flächendeckendes Netzwerk, das jeden Standort Europas in die Mitte rückt. Zuverlässig, effizient und mit besten Verbindungen in alle Richtungen.

DACHSER SE • Logistikzentrum Saarland
Thomas-Dachser-Straße 1 • 66802 Überherrn
Tel.: +49 6836 4711 0 • Fax: +49 6836 4711 197
dachser.ueberherrn@dachser.com

dachser.de

Liebe Neubürger und Neubürgerinnen, liebe interessierte Leserinnen und Leser,

Anne Yliniva-Hoffmann,
Bürgermeisterin

ich heiße Sie in unserer Gemeinde Überherrn herzlich willkommen!
„Überherrn – Ein kleines Stück Europa“ – damit werben wir für unsere l(i)ebenswerte Gemeinde hier an der französischen Grenze.
Im Zentrum Europas gelegen, kann man bei uns die vielfältige Lebenskultur unserer Großregion genießen. Landschaftlich reizvoll, mit schönen Wander- und Radwegen, touristischen Highlights, attraktiven Wohngebieten, nahen Einkaufsmöglichkeiten, lebendigen Ortsteilen und einem aktiven Vereinsleben hat Überherrn viel zu bieten.
Ich lade Sie ein, unser kulturelles Leben zu entdecken und mit unseren Servicestellen für alle Fragen des täglichen Lebens in Kontakt zu treten, und freue mich, wenn Sie Teil unserer Gemeinschaft werden.
Diese Broschüre soll Sie unterstützen, unsere Gemeinde auf einen ersten Blick kennenzulernen, wichtige Informationen zu finden und die Vorfreude zu stärken, mit und bei uns zu leben, zu feiern und den ganz besonderen deutsch-französischen Charme zu erleben.
Allen Firmen, die sich durch eine Anzeige an der Erstellung dieser Broschüre beteiligen, sage ich ein herzliches Dankeschön für ihre Unterstützung. Auch unserem „Gemeindefotografen“ Wolfgang Birkenbach gilt ein großes Dankeschön für die Bereitstellung einer Vielzahl an Fotografien in dieser Ausgabe.
Unsere Gemeinde Überherrn ist ein schöner Ort zum Wohnen, Arbeiten und Leben und auch darüber hinaus stets einen Besuch wert!
Ich wünsche Ihnen viel Freude bei der Lektüre und einen guten Start in unserer Gemeinde.

Anne Yliniva-Hoffmann
Bürgermeisterin

Inhalt

4 Überherrn – ein kleines Stück Europa
6 Altforweiler
7 Berus
8 Bisten
9 Felsberg
10 Überherrn
11 Wohnstadt
12 Familie
17 Kultur
18 Feuerwehr + Rettungsdienste
20 Freizeit
24 Sehenswertes
28 Wirtschaft
30 Rathaus
32 Kontaktverzeichnis

Überherrn – ein kleines Stück Europa

Eine mehr als tausendjährige und sehr wechselhafte Grenzlandgeschichte unter deutschem und französischem Einfluss haben Lothringen und das Saarland, und im Besonderen unsere Gemeinde, geprägt und die kulturelle Entwicklung unserer Region gestaltet. Zu Recht wirbt Überherrn mit dem Slogan „Ein kleines Stück Europa“. Die Lage in der QuattroPole-Region des Städtenetzes Saarbrücken-Metz-Luxemburg-Trier bringt eine historische, wirtschaftliche und kulturelle Vielfalt mit sich. Hier vermischt sich das französische „savoir-vivre“ mit der heiteren Lebensart der Saarländer. Dies wird auch bei den zahlreichen Dorf- und Vereinsfesten, die das ganze Jahr über stattfinden, sichtbar.

Überherrn in Zahlen

Einwohner: 12.296
(Stand: Juli 2021)

Fläche: 34,31 km²

Die deutsch-französische Freundschaft wird in Überherrn besonders zu unseren Nachbarn im angrenzenden Lothringen gepflegt. Ein weithin sichtbares und bedeutsames Symbol der grenzüberschreitenden Verbundenheit ist das Denkmal „Für die großen Europäer“ (kurz: Europadenkmal) in Berus. Es wurde auf die Initiative des damaligen saarländischen Finanzministers und Überherrner Bürgers Helmut Bulle vom hiesigen „Verein zur Errichtung eines Denkmals für die Großen Europäer“ erbaut und den großen Europäern Robert Schuman, Konrad Adenauer und Alcide De Gasperi gewidmet. Der Wanderweg „Alter Grenzweg – Chemin de la Frontière“ zwischen Berus und dem lothringischen Berviller und der Gruß- und Gedenkstein „Via Europa“ am „Alten Grenzplatz“ zwischen Überherrn und Creutzwald sind weitere Beispiele der wechselhaften gemeinsamen Geschichte.

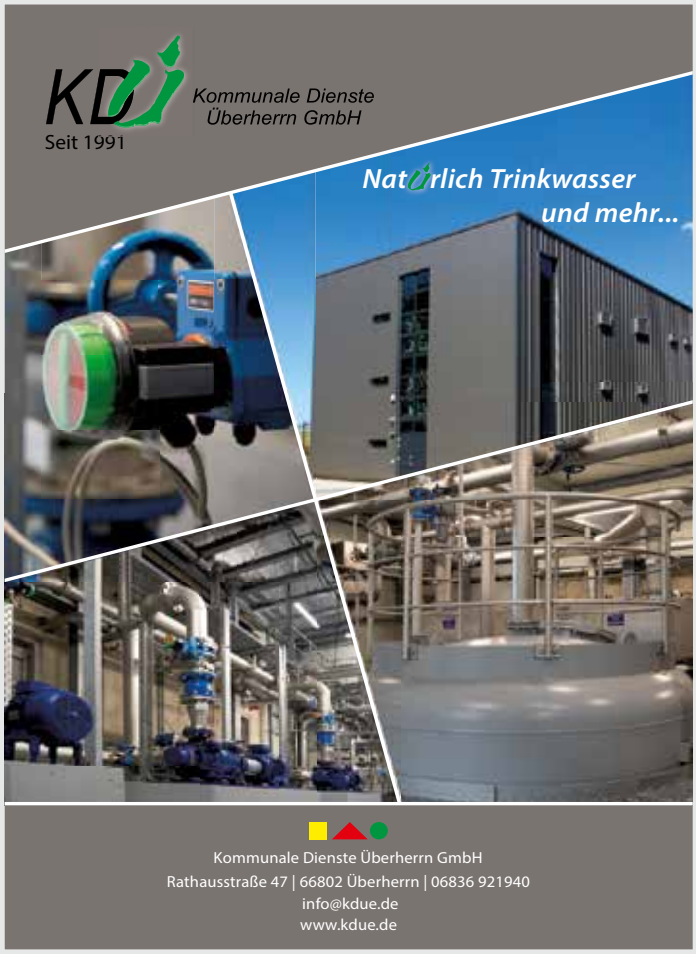
Die Verbundenheit mit Frankreich wird durch drei Städtepartnerschaften verstärkt: die der Gemeinde Überherrn mit der lothringischen Stadt L’Hôpital im Departement Grand-Est, des Ortsteils Felsberg mit der Hafenstadt Le Havre in der Normandie und des Ortsteils Altforweiler mit Ailly-sur-Noye in der Region Picardie im Departement Hauts-de-France. Die Ortsteile Berviller und Berus wurden 2014 offiziell zu „Freundschaftsgemeinden“ erklärt.

Der landschaftliche Reiz der Gemeinde wird durch den Gegensatz zwischen ausgedehnten Talniederungen im Bisttal (192 m über NN) und den mächtigen Steilstufen des lothringischen Hügellandes (377 m über NN) geprägt.

Hier findet man unter anderem Ruhe im Beruser Wald, im Tal der Bist und in der weiten Landschaft auf den Höhen des Saargaus bei Berus und Felsberg.

Freizeitsportler können die vielfältige Landschaft unserer Gemeinde auf teilweise grenzüberschreitenden Rad- oder Wandertouren erleben. Eine Vielzahl an Freizeitrad- und Wanderwegen führt gut beschildert durch unsere Region. Zwei Wanderwege sind vom deutschen Wanderinstitut als Premi-

Anzeige



umwanderwege ausgezeichnet und bieten eine hervorragende Infrastruktur. Lesen Sie hierzu mehr auf Seite 22.

Überherrn ist eine l(i)ebenswerte Gemeinde mit schönen Wohngebieten, sehr guter Bildungs- und Betreuungsinfrastruktur, einer großen Vielfalt an Gewerbe, Handwerk und Dienstleistung, einer hervorragenden verkehrlichen Anbindung und einem vielfältigen Nahversorgungsangebot. Wohnen, Arbeiten, Familie und Freizeit – all das lässt sich in unserer Gemeinde gut miteinander vereinbaren!

Die zentrale Lage der Gemeinde im Herzen des Saar-Lor-Lux-Raumes macht Überherrn zu einem idealen Ausgangspunkt, bei dem man das „grenzenlose“ Europa live erleben kann.

Die Schönheit der Landschaft, der Reichtum an kulturellem Erbe und nicht zuletzt die Vielfalt der kulinarischen Genüsse unserer Region lassen keine Wünsche offen und sind zu jeder Zeit einen Besuch wert. Aber am besten überzeugen Sie sich selbst und besuchen uns einmal.

Wappen

Unser Wappen spiegelt die Geschichte der Gemeinde wider. Der Schrägbalken mit den drei Alerions (oben links) steht für die Zugehörigkeit der Ortschaften Altforweiler, Berus, Bisten und Felsberg zum Herzogtum Lothringen bis zum Jahr 1766. Der Löwe ist das Zeichen der Grafen von Nassau-Saarbrücken (oben rechts) und steht für die Zugehörigkeit des Ortes Überherrn zu dieser Grafschaft, ebenfalls bis 1766. Die drei bourbonischen Lilien als Symbol der französischen Könige (unten links) erinnern daran, dass das gesamte heutige Gemeindegebiet von 1766 bis 1815 zur Krone Frankreichs gehörte. Diese Lilie erscheint auch auf Grenzsteinen, die in dieser Zeit aufgestellt worden sind. Das Wagenrad (unten rechts) symbolisiert mit seinen sechs Speichen die sechs Ortsteile, welche heute zusammen die Gemeinde bilden. Der Wellenschnitt in der Mitte des Wappens steht für das Flüsschen Bist, das früher den Grenzverlauf zwischen dem Herzogtum Lothringen und der Grafschaft Nassau-Saarbrücken bildete.

Überherrner Rundschau & Social Media

Unser Amtsblatt ist die „Überherrner Rundschau“, welche wöchentlich kostenfrei an alle Haushalte verteilt wird. Hierin veröffentlicht die Gemeinde alle amtlichen Bekanntmachungen, Ortsvorsteher*innen, Pfarreien und Vereine geben Neuigkeiten bekannt und Veranstaltungen werden publiziert. Bürger*innen sind eingeladen, ihre schönsten Fotos der Gemeinde zu teilen. Folgen Sie uns auf unseren Kanälen auf Facebook und Instagram, um schnell und zeitnah informiert zu sein. Des Weiteren hat die Gemeinde an 14 öffentlichen Plätzen der Gemeinde kostenfreies WiFi eingerichtet. Mit dem EU-Programm Wifi4EU kann beispielsweise im Freibad, auf den zentralen Dorfplätzen, am Europadenkmal oder in der Adolf-Collet-Halle online gesurft werden.

Anzeige

Anzeige

Sankt Oranna-Apotheke

Apoth. Katja Becker, e.K.
Hauptstraße 45 Überherrn
SICHER, SCHNELL & NAH

Öffnungszeiten:
Mo.–Fr.: 08.00–12.30 Uhr
14.00–18.30 Uhr
Sa. 08.30–12.30 Uhr

Tel.: 0 68 36/29 95
www.oranna.de

Altforweiler

Im Herzen der Gemeinde Überherrn befindet sich der Ortsteil Altforweiler. Ursprünglich hieß der Ort Forweiler. Erst seit der Gründung des Nachbarortes Neuforweiler im Jahr 1703 nennt sich das Dorf zur Unterscheidung Altforweiler. Im allgemeinen Sprachgebrauch wird der alte Name auch heute noch verwandt. Der Ort wurde 1121 erstmals erwähnt, aber Siedlungen bestanden hier bereits zur Kelten- und Römerzeit. Im Dorfzentrum können Informationen zum Römischen Gutshof in Altforweiler nachgelesen werden. Die Bürgerwerkstatt hat im Jahr 2017 eine Informationstafel am Dorfplatz aufgestellt, welche durch einen Altforweiler Bürger finanziert wurde.

Altforweiler wird im Norden und Osten von den Beruser Höhen und vom Sauberg und dessen Ausläufern umgeben. Daraus resultiert eine natürlich geschützte Lage mit einer besonderen Wohnqualität. Jüngstes Neubaugebiet ist der „Rote Hügel II“. Besonders Familien schätzen die Lage und Infrastruktur im Dorf. Der kommunale Kindergarten befindet sich hier. Einkaufs- und Freizeitmöglichkeiten bieten sich für jedermann. Apotheke, Ärzte, Banken und eine gute Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr in Richtung Saarlouis, Überherrn und sogar bis Frankreich tragen zur guten Wohnqualität bei.

Die Dorfgemeinschaft wird von einem regen Vereinsleben geprägt. Unter dem Dachverband der Ortsinteressengemeinschaft haben sich über 20 Vereine zusammengeschlossen. Neben den Veranstaltungen und Feiern der Vereine sind die Oranna-Kirmes im September und das alle zwei Jahre stattfindende Dorffest die Highlights im Jahresprogramm. Auch die Bürgerwerkstatt ist sehr aktiv. Sie erneuert und verschönert ihr Dorf und trägt unterstützend zu vielen Veranstaltungen bei.

Im Jahr 2017 wurde der Aussichtspunkt „Lehnchesplatz“ von der Bürgerwerkstatt mit einem Pavillon und zwei Sinnesbänken hergerichtet. An diesem Platz wurden 2018 und 2019 der Josefstag und der Tag der Handwerker gefeiert. Nur zu Fuß kann dieser Platz erreicht werden, der einen herrlichen Ausblick über ganz Altforweiler bietet. Zur Adventszeit ist er abends weithin sichtbar durch einen leuchtenden Adventsstern.

Die Altforweiler Bürger*innen sind außerdem stolz auf ihre schmucke Kirche St. Matthias, die im Juli 1935 feierlich eingeweiht wurde. Ursprünglich gehörte Altforweiler zur Pfarrei Eschweiler, dem heutigen St. Oranna. Später war der Ort der Pfarrei Berus zugeordnet, was jedoch einen beschwerlichen Aufstieg mit sich brachte. Deswegen wurde mit dem Bau einer eigenen Kapelle auf dem Grundstück der Witwe Leinen begonnen. Ihr verstorbener Mann trug den Namen Matthias, welcher der Kapelle und der späteren Kirche ihren Namen gegeben hat.

Seit dem 1. Juni 2000 besteht eine Partnerschaft mit der französischen Stadt Ailly-sur-Noye. Sie hat 2.600 Einwohner und liegt in der Picardie, 17 Kilometer südlich von Amiens. Die zahlreichen Begegnungen sind von Freundschaft und Herzlichkeit geprägt.

Daten & Fakten

Der Ort ist rund 4,8 km² groß und zählt 2.139 Einwohner (Stand: Juli 2021).

Ortsvorsteher
Gerhard Hewer, Telefon 06836 4043
Sprechstunde: Nach Vereinbarung und
montags 17 bis 18 Uhr in der Grundschule Altforweiler

Ortsinteressengemeinschaft
Vorsitzender: Markus Gersing, Telefon 06836 991334

Bürgerwerkstatt
Albrecht Lux, Telefon 06836 7244680
Stefan Rupp, Telefon 06836 5141

Anzeige

Maison Créative
„das Café und der Laden“ in Altforweiler

- Brot u. Kuchen aus hauseigener Backstube
- Ausgesuchte Stoffe und Wolle
- Gemütliche Gästezimmer mit Blick zum Garten

Öffnungszeiten:
Di.-Sa.: 09.30-18.30 Uhr
So.: 12.00-18.30 Uhr

Saarlouiser Str. 28 • Altforweiler
Tel.06836/4440 • www.maison-creative.de

Berus

Aussichtsreich thront die mittelalterliche Bergstadt Berus auf einem Bergsporn über dem Saartal. Ihre Ursprünge reichen bis in die römische und vorrömische Zeit zurück. 1235 und 1248 wurde Berus urkundlich erstmals lateinisch als „Bellus Ramus“ (schöner Zweig oder schöne Bergnase) erwähnt.

Zu dieser Zeit war der Ort bereits eine von den lothringischen Herzögen errichtete Bergfestung mit eigenen Stadtrechten und eigener Gerichtsbarkeit.

Viele Baudenkmäler im historischen Dorfkern künden heute noch von der einstmals blühenden mittelalterlichen Burgstadt. Ein Zeugnis dieser Zeit ist zum Beispiel das Torhaus Scharfeneck mit seinem Rundturm, welches 1560/80 unter der Herrschaft der Gräfin Anna von Isenburg errichtet wurde. Neben Trauungen finden in dem liebevoll restaurierten Torhaus im Stil der Renaissance auch kulturelle Veranstaltungen statt. Die katholische Pfarrkirche St. Martin aus dem 17./18. Jahrhundert liegt an der Bergkante, von wo eine atemberaubende Aussicht über das gesamte Saartal besteht. Die Ausstattung im Inneren der Kirche wurde von der einheimischen Bildhauerfamilie Guldner geschaffen.

Berus ist ein beliebter Wohnort. Er ist landschaftlich sehr idyllisch auf dem Saargau gelegen. Naherholung kann hier gelebt werden. Außerhalb der alten Stadtgrenzen entstanden mehrere Wohngebiete, beispielsweise der Berti-Thieser-Weg, der nach einem ehemaligen Ortsvorsteher von Berus benannt ist. Ein Kindergarten, eine Grundschule und eine gute Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr nach Überherrn und Saarlouis machen den Ort für Familien besonders attraktiv.

Das rege Vereinsleben ist auch in Berus spürbar. Im hiesigen Gartenbauverein kann Obst zu Saft gepresst und beim Viezfest genossen werden. Auch das Maibaumsetzen, die alljährliche Oranna-Kirmes und Feste rund um das Europadenkmal bringen Einheimische ebenso wie Gäste von außerhalb zusammen.

Daten & Fakten

Der Ort ist rund 11,8 km² groß und zählt 2.035 Einwohner (Stand: Juli 2021).

Ortsvorsteherin
Sandra Hoen, Telefon 06836 5742
Sprechstunde: Mittwochs 17 bis 18 Uhr im Torhaus

Ortsinteressengemeinschaft
Vorsitzender: z.Zt. vakant

Bürgerwerkstatt
Ansprechpartner: Wolfgang Haas, Telefon 06836 3832

In der Adventszeit lädt der Weihnachtsmarkt alljährlich am zweiten Adventswochenende in den historischen Ortskern mit lebender Krippe, Feuerwerk und stimmungsvollem Hirtenspiel ein. Meist besucht auch der Nikolaus persönlich den Weihnachtsmarkt und verteilt kleine Aufmerksamkeiten an die Kinder.

Die bekanntesten Sehenswürdigkeiten in Berus sind das Europadenkmal, die Oranna-Kapelle und der ehemalige Sender Europe 1. Weitere Informationen hierzu finden Sie auf den nachfolgenden Seiten der Broschüre.

Die Sage vom „Beruser Esel“

Der Beruser Esel ist Teil der Historie der Lothringischen Bergstadt Berus. Mit Stolz tragen die Leute vom Berge noch heute seinen Namen, der an tapferen Widerstand und findige Kriegslist erinnert. Im Dreißigjährigen Krieg hatten starke Mannschaften Beruser Bürger den Angriff schwedischer Soldaten erfolgreich zurückgeschlagen. Die Schweden schlugen jedoch ihre Zelte am Fuße des Berges auf, um die Bergstadt zu belagern. Als schließlich alle Vorräte aufgebraucht waren, wurde schweren Herzens der letzte Esel geschlachtet. Weizen wurde in das Tierfell geschnürt und ins Tal katapultiert. Entmutigt von solcher Verschwendung brachen die Schweden Ihre Zelte ab und zogen von dannen. Berus war gerettet.

Bisten

Das Flüsschen Bist, welches in Lothringen seine Quelle hat, ist Namensgeber für den kleinsten Ortsteil der Gemeinde. Vor dem 12. Jahrhundert wurde der Ort selten urkundlich erwähnt. Nachweislich gehörte Bisten jedoch ab dem frühen Mittelalter zum Herzogtum Lothringen. Bis zur Gebiets- und Verwaltungsreform 1974 war der Ort Sitz des Amtsbezirkes Bisten. Das alte Rathaus diente bis Dezember 1997 als Verwaltungssitz. Das Bauamt befand sich in der alten Schule in der Mertener Straße. Seit 1998 ist die gesamte Verwaltung der Gemeinde Überherrn im neu errichteten Rathaus auf dem ehemaligen Schrammschen Gelände in Bisten untergebracht. Auch der Bauhof und die Kommunalen Dienste Überherrn (KDÜ) haben ihren Sitz in Bisten. Bisten liegt geschützt im Tal der Bist am Fuße des Saargaus unterhalb der Bergstadt Berus. Ein asphaltierter Radweg verbindet es mit dem Ortsteil Altforweiler – er wird zukünftig auch Teil des neuen Freizeitradwegs „Auf den Spuren der Linie 9“ sein. Darüber hinaus macht die gute Anbindung an den ÖPNV und die Nähe zu Überherrn mit seinen vielseitigen Einkaufs- und Freizeitmöglichkeiten Bisten zu einem attraktiven Wohnort. In den nächsten Jahren entsteht hier eine neue Kindertagesstätte, welche der stetig wachsenden Nachfrage nach Kinderbetreuungsplätzen gerecht wird und Bisten somit für junge Familien noch attraktiver macht. Direkt am Wald in Richtung Berus und im Tal der Bist wohnt es sich besonders schön und ruhig.

Wahrzeichen des Ortes ist die katholische Pfarrkirche St. Peter. Hier findet alle zwei Jahre am 1. September das Pfarrfest statt. Alten Quellen zufolge soll Bisten in religiöser Hinsicht bereits im 12. Jahrhundert als Einsiedelei zweier Mönche des Klosters Wadgassen besiedelt worden sein. Jedoch verlieren sich die Spuren über die Jahrhunderte. Im 17. Jahrhundert erhielt die Kirche von Bisten besondere Bedeutung in den Konfessionsstreitigkeiten zur Zeit Martin Luthers. Bisten war katholisch, gehörte aber zu Lothringen und Überherrn, die protestantisch geworden waren, und war Teil der Grafschaft Nassau-Saarbrücken. Die damit verbundene Zuwanderung nach Bisten aus der Nachbargemeinde hatte eine Vergrößerung der Kirche zur Folge. Heute noch kann der im Jahr 1726 eingeweihte Taufstein besichtigt werden. Im 18. Jahrhundert erfolgte die Grenzverschiebung und fortan gehörte die Gemeinde zum Bistum Trier.

Das rege Vereinsleben umfasst die Bereiche Sport, Kultur und Soziales. Die Palette reicht vom Angelsportverein über das Deutsche Rote Kreuz, den Kirchenchor und den Orgelbauförderverein bis zum Gymnastik-Sportclub und dem Turn- und Spielverein Grün-Weiß. Die Vereine sind in der örtlichen Interessengemeinschaft organisiert.

Anzeige

ÜBERSETZUNGSSERVICE SAAR
Übersetzungen • Beglaubigungen • Sprachkurse

Ihr kompetenter Partner für beglaubigte Übersetzungen in den Sprachen **Englisch, Spanisch und Deutsch.**

Schnelle, diskrete und preisgünstige Übersetzungen von Urkunden und Dokumenten jeder Art.

Individuell auf die Teilnehmer zugeschnittene **Sprachkurse** in Deutsch, Englisch und Spanisch, gerne auch online.

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.uebersetzungsservice-saar.de

Daten & Fakten

Der Ort ist rund 1,35 km² groß und zählt 903 Einwohner (Stand: Juli 2021).

Ortsvorsteher
Vinzenz Winter, Telefon 06836 718707
Sprechstunde: Donnerstag 17 bis 18 Uhr im Rathaus Bisten

Interessengemeinschaft örtlicher Vereine und Verbände e.V.
Vorsitzende: Marianne Feit, Telefon 06836 5979

Bürgerwerkstatt
Vinzenz Winter, Telefon 06836 718707

Felsberg

Seine Gründung verdankt der Ortsteil Felsberg dem Bau der Saarlouiser Festung im Jahr 1680, für den hier Sandstein gebrochen und Kalk gebrannt wurde. Die Burg Neufelsberg, heute Teufelsburg genannt, wurde während des Festungsbaus als Steinbruch genutzt. Herzog Leopold von Lothringen gründete um 1700 mehrere Dörfer an der Grenze zum französischen Staatsgebiet Saarlouis. So entstand das Dorf Felsberg, dessen Gründungsurkunde vom 22. April 1704 datiert, eine demilieu (= halbe Meile) entfernt. Im Jahr 1815 kam Felsberg wie Saarlouis zu Preußen.

Zu Beginn des 20. Jahrhunderts entwickelte sich Felsberg vom reinen Bauerndorf durch Sandsteinbrüche und das Kalkwerk der Gebrüder Schütz zu einem kleinen Industriestandort. Felsberger Sprung nennt sich die besondere geologische Formation, auf der Felsberg seinen Sitz hat. So sind hier Kalksteinboden und Sandsteinboden zu finden, welche für die Industrie wertvoll waren. Die Kirche St. Nikolaus, die recht jung erst im Jahr 1901 fertiggestellt wurde, markiert die geologische Grenze.

Aufgrund der früheren wirtschaftlichen Bedeutung wurde 1912 eine Bahnstrecke von Saarlouis nach Felsberg gebaut, die nicht nur dem Personen-, sondern vor allem dem Güterverkehr diente. Im Jahr 1922 wurde die Strecke elektrifiziert und 1925 nach Altforweiler, Bisten und Überherrn bis zur Grube „La Houve“ in Kreutzwald (heute Creutzwald, Frankreich) erweitert. Auf dieser Route fuhr die Straßenbahnlinie 9, welche routenführend und namensgebend für den neuen Freizeitradweg „Auf den Spuren der Linie 9“ sein wird, der demnächst entsteht. Die Bahnverbindung wurde 1961 eingestellt und die Gleise im Laufe der Zeit zurückgebaut. Heute bezeugen Straßennamen und Bushaltestellen den früheren Streckenverlauf. Das frühere Bahnhofsgebäude wurde abgerissen, auf diesem Grundstück entstehen Mehrfamilienhäuser.

Unweit davon ist das Dorfgemeinschaftshaus gelegen, das in vielen Stunden ehrenamtlicher Arbeit erbaut wurde. Heute ist es der Mittelpunkt vieler Feste im Ort, so etwa das „Grünkohlessen“ im Januar, das Maibaumsetzen zum 1. Mai, die Oranna-Kirmes im September und der Staier Advent in der Vorweihnachtszeit. Diese Feste sind alljährliche Höhepunkte der Dorfgemeinschaft, die durch zahlreiche aktive örtliche Vereine getragen wird.

Felsberger werden im Moselfränkischen auch als „Staier“ bezeichnet, was auf die steil aufsteigende Straße, die Steige, zwischen Unter- und Oberfelsberg zurückzuführen ist. Dieser Dialekt ist in unserer Gemeinde typisch und von Dorf zu Dorf verschieden. Begriffe wie „Bettsaichat“ (Löwenzahn), „Uwerasch“ (Unordnung) und „Juppen“ (Jacke) sind noch immer im allgemeinen Sprachgebrauch vorhanden.

Felsberg setzt sich aus den Siedlungsbereichen Neuhof, Unterfelsberg im Saartal und Oberfelsberg an der Schwelle zum Saargau zusammen. Besonders in Unterfelsberg sind in der jüngsten Zeit neue Wohnsiedlungen entstanden, wie beispielsweise die Kleinwies. Eine Bäckerei, ein Friseur, ein Kindergarten und eine gute Anbindung an den ÖPNV in die Kreisstadt Saarlouis machen Felsberg als Wohnort beliebt.

Daten & Fakten

Der Ort ist rund 5,11 km² groß und zählt 903 Einwohner (Stand: Juli 2021).

Ortsvorsteher
Alois Thilmont, Telefon 06837 909525
Sprechstunde: Mittwochs 18-19 Uhr im Dorfzentrum

Interessengemeinschaft der örtlichen Vereine und Organisationen von Felsberg e.V.
Vorsitzende: Agnes Klein, Telefon 06837 529

Bürgerwerkstatt
Paul Schwarz, Telefon 06837 7200

Überherrn

Überherrn ist der größte Ortsteil der Gemeinde. Anders als die übrigen Ortsteile, die lange Zeit zum Herzogtum Lothringen gehörten, gehörte Überherrn seit dem frühen Mittelalter zur Grafschaft Nassau-Saarbrücken. Im Jahr 1766 trat der Saarbrücker Graf Wilhelm Heinrich in einem Grenzbereinigungsvertrag Überherrn und den Linslerhof an Frankreich ab. König Ludwig XV. erhob die neu gewonnenen Gebiete zur Baronie und schenkte sie seinem Leibarzt François-Marie-Claude Richard. Die heutige Baroniestraße erinnert noch an diese historische Zeit, welche jedoch nur etwa 20 Jahre anhielt.

Nach dem zweiten Pariser Frieden 1815 verlor Frankreich große Teile seines Herrschaftsbereichs an die Preußen, darunter auch Überherrn und die Festungsstadt Saarlouis, welche die Kreisstadt unseres Landkreises ist. Überherrn war damals der südwestlichste Zipfel Preußens und bereits im Herzen Europas gelegen.

Das Wahrzeichen des Ortsteils Überherrn ist der 33 Meter hohe Turm der Kirche St. Bonifatius, die in den 1930er Jahren erbaut wurde. Der Apostel Bonifatius gilt als der „Apostel der Deutschen“, welcher als eifriger Missionar Bedeutung erlangte. Die Orgel der Kirche ist Lothringer Handwerkskunst. Schatz des Gotteshauses ist eines der ältesten Dorfkreuze der Gemeinde, das „Guldnerkreuz“, das von Peter Guldner erbaut wurde.

Ein weiteres Highlight der kirchlichen Welt ist die Wallfahrtskapelle zum Heiligen Antonius am Linslerhof. Im 18. Jahrhundert brach hier die Schweinepest aus und Antonius, als Schutzpatron der Bauern und ihrer Nutztiere, ist Namensgeber der Kapelle. Idyllisch steht sie unter zwei alten Linden und ist ein beliebtes Ausflugsziel und attraktives Fotomotiv für Besucher.

Das rege Vereinsleben ist in Überherrn in vielen Bereichen ausgeprägt. Vom Sportverein über die Künstlergruppe bis zum Karnevalsverein ist die Vielfalt groß. Größter Veranstaltungsort ist das Kulturhaus, das der gesamten Gemeinde als Veranstaltungs-, Versammlungs- und Tagungsort dient. Es wurde von dem berühmten Architekten Karl Hanus entworfen.

Auf dem Marktplatz neben dem historischen Bahnhofsgelände finden viele Feste und Märkte statt, unter anderem der größte Kunsthandwerk- und Bauernmarkt der Region.

Mit seinen zahlreichen Geschäften stellt Überherrn das Einkaufszentrum der Gemeinde dar. Der ÖPNV reicht von der Kreisstadt Saarlouis bis ins französische Creutzwald. Kindertagesstätte und Grundschule sorgen zusätzlich für einen unbeschwerten familiären Wohnort und locken Neubürger*innen an. Schöne und ruhige Wohngebiete bieten historisches Wohnambiente ebenso wie moderne Wohnflächen. Das gastronomische Angebot in Überherrn ist vielfältig. Restaurants, Eisdielen und Schnellimbisse verwöhnen den Gaumen. Bekannt an der Landesgrenze zu Frankreich ist die „Schmuggel-Bud“, welche auf dem „Schmugglerpfad“ erreichbar ist und viele Geschichten zu erzählen weiß.

Am 25. August 1968 wurde zwischen der damals selbstständigen Gemeinde Überherrn und der lothringischen Stadt L‘Hôpital eine Städtepartnerschaft besiegelt, die 1985 auf die gesamte Gemeinde ausgedehnt wurde. Nachfolgend hat Camaiore in Italien die Partnerschaft zum Trio erweitert. Der Name Überherrn taucht erstmalig 1293 als Uvercaren auf. Im Wandel der Zeit änderte sich der Name leicht. Im Jahr 1450 hieß es Uverheren – bis es schließlich Überherrn wurde, wie es heute heißt. Der Name setzt sich zusammen aus der Präposition ubar, ubir („über, jenseits… gelegen“) und haru, heri („Sandige Bodenwelle, sandiger Hügel“). Da Überherrn am Nordrand des Warndtwaldes und einer alten Handelsstraße liegt, die von hier auf rund 20 km das sandige Hügelland des Warndts bis nach St. Avold durchquerte, ist es naheliegend, von einem aus südlicher Perspektive geprägten Namen „Ubirharum, -heren“ als „Jenseits des sandigen Hügels“ auszugehen.

Daten & Fakten

Der Ort ist rund 9,45 km² groß und zählt 3.741 Einwohner (Stand: Juli 2021).

Ortsvorsteher
Arno Zenner, Telefon 06836 5225
Sprechstunde: Nach telefonischer Vereinbarung

Aktionsgemeinschaft Überherrner Vereine (AÜV)
Vorsitzender: Thomas Altmaier, Telefon 06836 7219973

Bürgerwerkstatt
Arno Zenner, Telefon 06836 5225

Wohn-stadt

Der jüngste Ortsteil der Gemeinde Überherrn ist die Wohnstadt. Ursprünglich sollten hier 20.000 Menschen wohnen – und in der damals im Bau befindlichen Großschachtanlage Warndt arbeiten. Es war ein „Demonstrativbauvorhaben des Bundes“ und sollte eine eigene Stadt werden. Im Jahr 1959 schrieb das Bauministerium dafür einen Städtebauwettbewerb aus. Der bekannte Städteplaner Gerhard Dittrich aus Nürnberg und zwei junge saarländische Architekten, Dr. Karl Hanus aus Saarlouis und Hanns Schönecker aus St. Ingbert, erhielten den Auftrag, die „Neue Stadt“ zu planen.

Wenn auch das Großvorhaben „Wohnstadt“ aufgrund der Rezession im Bergbau und dem Berliner Mauerbau, der zu weniger Zuwanderung von Flüchtlingen führte, nicht realisiert werden konnte, hat sich heute – nach über 50 Jahren – ein selbstständiger Ortsteil der Gemeinde Überherrn entwickelt. Mit eigenem Pfarrzentrum, Kindergarten und einer Gemeinschaftsschule bietet es optimale Wohnbedingungen für Jung und Alt.

Häuser und Wohnungen liegen an grünen Wegen, die von den Autostraßen getrennt wurden. Bereits vor 50 Jahren wurde dieses Wohnviertel autofrei konzipiert. An einigen wenigen Stellen wurden „Sammelgaragen“ konzentriert errichtet. Im ersten Bauabschnitt entstanden rund 600 Wohnungen in Eigenheimen, die ersten Familien zogen 1965 ein. Es folgten die zweite und dritte Nachbarschaft und die Ringstraßen. Knapp zwei Quadratkilometer umfasst dieses Wohnviertel mit heute mehr als 2.000 Einwohnern. Charakteristisch ist die Struktur innerhalb des Gebietes mit den vielfach aneinander gebauten Backsteinhäusern. Auf der „Kollwitzwiese“ und im Wohngebiet „Wohnstadt Süd“ stehen heute die neuesten Wohnhäuser.

Die heutige Schule am Warndtwald wurde mit Beginn des Schuljahres 1966 Anfang April ursprünglich als Grundschule ihrer Bestimmung übergeben. Heute ist sie die einzige weiterführende Schule in der Gemeinde. Drei Bildungsgänge werden angeboten. Auch die Kreisvolkshochschule nutzt ihre Räume für die Erwachsenenbildung. Des Weiteren beherbergt die Wohnstadt einen Kindergarten.

Ein Treffpunkt für Senioren ist der regelmäßige Seniorenkaffee der Pfarrgemeinschaft St. Monika. Somit finden alle Generationen hier zusammen. Man kann entlang der Felder schön spazieren – auch direkt in den Warndtwald und in Richtung Warndtweiher.

Am 25. Juni 1979 wurde die Wohnstadt ein eigenständiger Gemeindebezirk. Im gleichen Jahr wurde der Grundstein für die Kirche St. Monika gelegt, welche zwei Jahre später eingeweiht wurde. Jährlich im August findet hier das Pfarrfest statt. Ein weiterer Veranstaltungshöhepunkt ist das Wohnstadtfest im Sommer. Hier treffen sich Jung und Alt zum entspannten Beisammensein.

Daten & Fakten

Der Ort ist rund 1,88 km² groß und zählt 2.135 Einwohner (Stand: Juli 2021).

Ortsvorsteher
Günter Hild, Telefon 06836 3606
Sprechstunde: Mittwochs 17 bis 18 Uhr im Pfarrheim St. Monika

Arbeitskreis Wohnstadt
Vorsitzende: Petra Kemp, Telefon 06836 3889

Bürgerwerkstatt
Günter Hild, Telefon 06836 3606

Anzeige

seit 1931
Steinmetz
HEISER
Natur.Stein.Werk

Grabmale
Küchenarbeitsplatten
Bäder, Planung und Ausführung
Böden, Treppen und Fensterbänke

Brückenstraße 42
66802 Überherrn
0 68 36-23 60

www.steinmetz-heiser.de
info@steinmetz-heiser.de

Kindertages-einrichtungen

Da Kinder unser wertvollster Schatz sind, sollen sich Familien bei uns gut aufgehoben fühlen. Jedes Kind hat gemäß den geltenden gesetzlichen Bestimmungen des Saarländischen Kinderbetreuungs- und Bildungsrechts Anspruch auf einen Krippen- beziehungsweise Kindergartenplatz. Diesen Anspruch bildet die Gemeinde Überherrn in derzeit sechs Betreuungseinrichtungen ab. Diese bieten aktuell den Kleinsten ab acht Wochen bis sechs Jahren Platz und den Eltern eine verlässliche und qualifizierte Betreuungsmöglichkeit für ihre Kinder.

Die Gemeinde Überherrn ist Trägerin der kommunalen Kindertagesstätte Altforweiler. Diese wurde im August 1978 eröffnet und verfügt nach drei Erweiterungen über fünf Gruppenräume und bietet Platz für knapp 100 Kinder (zwei Krippengruppen, drei Kindergartengruppen mit Tagesstätte). Eine Turnhalle, verschiedene Funktionsräume und das großzügige Außenspielgelände ergänzen das Angebot für die Kinder.

Seit November 2001 ist die Zweisprachigkeit fester Bestandteil des pädagogischen Konzepts, das heißt den Kindern wird die französische Sprache in allen Bildungsbereichen auf spielerische Art und Weise nähergebracht. Zwei französische Muttersprachlerinnen gehören seit dieser Zeit fest zum Team.

Kommunale Kindertagesstätte und Krippe Altforweiler
Felsberger Straße 40, 66802 Überherrn
Telefon 06836 3545, Telefax 06836 4710463
sekretariat@kita-altforweiler.de
www.kita-altforweiler.de

Kindertagespflege im Kreis Saarlouis
In enger Kooperation mit dem Kreisjugendamt Saarlouis baut die „Kinderland im Kreis Saarlouis gGmbH“ ein tragfähiges Netzwerk im Bereich der Kindertagespflege auf und aus:
Kinderland im Kreis Saarlouis gGmbH
Ansprechpartnerinnen: Kerstin Schmitt & Laura Eckel,
Telefon 06838 5158566
kindertagespflege@kinderland-saarlouis.de

Im August 2019 wurde zur Sicherstellung des Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz – im Vorgriff auf einen geplanten sechsgruppigen KiTa-Neubau im Ortsteil Bisten – eine zweigruppige Übergangslösung am Standort Altforweiler durch die Gemeinde Überherrn eingerichtet. In der Einrichtung können zurzeit 38 KiTa-Kinder und sechs Krippenkinder betreut werden. Betriebsträger sowohl der Übergangslösung als auch des späteren Neubaus ist die „Kinderland im Kreis Saarlouis gGmbH“.

Kinderland im Kreis Saarlouis gGmbH
Am Graben 5
66802 Überherrn
Telefon 06836 7232027
Mobil 0162 4931569
www.kinderland-saarlouis.de

Die KITA gGmbH Saarland unterhält in der Gemeinde Überherrn vier kirchliche Einrichtungen:

Kath. Kindertagesstätte und Krippe „St. Oranna“ Berus
Im Pulath, 66802 Überherrn
Telefon 06836 3224
Telefax 06836 471912
st.oranna-berus@kita-saar.de
www.kita-saar.de

Kath. Kindertagesstätte und Krippe „St. Nikolaus“ Felsberg
Schulstraße 15, 66802 Überherrn
Telefon 06837 7175
st.nikolaus-felsberg@kita-saar.de
www.kita-saar.de

Kath. Kindertagesstätte und Krippe „St. Bonifatius“ Überherrn
Schubertstraße 11, 66802 Überherrn
Telefon 06836 2522
Telefax 06836 685795
st.bonifatius-ueberherrn@kita-saar.de
www.kita-saar.de

Kath. Kindertagesstätte und Krippe „St. Monika“ Wohnstadt
Schillerstraße 42, 66802 Überherrn
Telefon 06836 3139
Telefax 06836 471867
st.monika-ueberherrn@kita-saar.de
www.kita-saar.de

Spielplätze

Altforweiler: Alte Grundschule, Am Graben
Berus: Hinterst Aht, Michael-Stein-Straße
Schulhof Grundschule
Bisten: Altes Bauamt, Mertener Straße
Felsberg: Großwies, Ecke Unterstwies. Leopoldstraße
Überherrn: Brückenstraße. Brucknerstraße
Schulhof Grundschule
Wohnstadt: Warndtstraße/bei den Kleingärten
Hans-Sachs-Weg/Wedekindweg (nur eine Wippe)
Mörikeweg/Holbeinweg
Ansprechpartner*innen der Gemeinde Überherrn sind in der Abteilung Jugendpflege unter Telefon 06836 909120, beziehungsweise 06836 909152 erreichbar.

Kinder und Jugend

Schulen

Überherrn verfügt über ein vielfältiges Bildungsangebot. In den beiden Grundschulen in den Ortsteilen Berus und Überherrn werden die Kinder vom ersten bis zum vierten Schuljahr unterrichtet.
Hier ist auch eine nachmittägliche Betreuung durch die Freiwillige Ganztagsschulen möglich. Zurzeit besuchen insgesamt 370 Kinder die beiden Grundschulen.
Die weiterführende „Schule am Warndtwald Überherrn“, deren Träger der Landkreis Saarlouis ist, bietet verschiedene Bildungsabschlüsse an.

Grundschule St. Oranna in Berus
Im Pulath 12, 66802 Überherrn
Telefon 06836 2426, Telefax 06836 684991
sekretariat@grundschule-berus.de
www.grundschule-berus.de
Grundschule St. Bonifatius in Überherrn
Waldstraße 15, 66802 Überherrn
Telefon 06836 2644, Telefax 06836 2724
sekretariat@grundschule-ueberherrn.de
www.grundschule-ueberherrn.de
Schule am Warndtwald in Überherrn
(Gemeinschaftsschule mit gymnasialer Oberstufe)
Comeniusstraße 22, 66802 Überherrn
Telefon 06836 2531, Telefax 06836 2031
sekretariat@saw-ue.de
www.schuleamwarndtwald.de

Außerdem bieten die Kreisvolkshochschule und die Kreismusikschule Überherrn umfangreiche Möglichkeiten auch im Bereich der Erwachsenenbildung an:

Kreisvolkshochschule
Die örtliche Einrichtung der Kreisvolkshochschule in Überherrn (KVHS) bietet ein Bildungsangebot in den Bereichen Sprachen, Gesundheit und Selbstverteidigung an. Die Kurse finden im Kloster Überherrn, im Haus Bergfried in Berus und in den Räumen der „Schule am Warndtwald Überherrn“ statt.
Leiterin: Marion Frühling
Fabvierstraße 14, 66798 Wallerfangen
Telefon 06831 64210, Mobil 01573 6956634
ueberherrn@kvhs-saarlouis.de
www.kvhs-saarlouis.de

Kreismusikschule
Die örtliche Einrichtung der Kreismusikschule bietet allen Interessierten ein breitgefächertes Spektrum musikalischer Bildungsmöglichkeiten, angefangen von musikalischer Früherziehung bis hin zu hochleistungsspezifischen Unterrichtseinheiten aller Instrumentenklassen. Ob Jung oder Alt – für jeden musikalischen Geschmack wird ein qualifiziertes Angebot bereitgestellt. Man ist nie zu alt, um Neues zu lernen!
Leiterin: Marita Grasmück
Mertener Straße 32, 66802 Überherrn
Telefon 06836 685018
www.kms-saarlouis.de

Kinder- und Jugendarbeit

Die Gemeinde Überherrn beschäftigt zwei Jugendpflegerinnen, die unter anderem in den Sommerferien die jährliche Kinderferienaktion in Kooperation mit dem Kreisjugendamt Saarlouis und ortsansässigen Vereinen planen und durchführen. Die **Kinderferienaktion** richtet sich grundsätzlich an Kinder ab sechs Jahren und findet als Tagesveranstaltung für verschiedene Altersgruppen und mit unterschiedlicher Dauer statt. Darüber hinaus finden ganzjährig sowohl punktuelle als auch regelmäßige Veranstaltungen statt.

Unser **Haus der Jugend** befindet sich in der Differter Straße 103a in Überherrn. Dort finden wechselnde Angebote für verschiedene Zielgruppen statt.
Nähere Infos erhalten Sie bei der Gemeinde Überherrn Jugendpflege, Telefon: 06836 909-120 bzw. 909-152.

Als freien Träger der Jugendarbeit gibt es zudem den **BdP Stamm Falke e.V.,** der ebenfalls regelmäßige Gruppenstunden anbietet. Kontakt: www.stammfalke.wordpress.com und auf Facebook sowie Instagram.

Viele unserer Vereine haben sehr aktive Jugendabteilungen (s. Vereinsverzeichnis).

Informationen für Bürger*innen mit körperlichen oder geistigen Einschränkungen

Kommunaler Behindertenbeauftragter
Die saarländischen Kommunen bestellen zur Verwirklichung der Gleichstellung von Menschen mit Behinderung in ihrer Kommune einen Kommunalen Behindertenbeauftragten. Zu den Aufgaben des Beauftragten für die Belange von Menschen mit Behinderung gehört insbesondere die Beratung der Kommunen in allen Angelegenheiten, die behinderte Bürger betreffen.

Angebote des Schwerbehindertenbeauftragten der Gemeinde Überherrn
1. Telefonische Sprechstunde oder Terminvereinbarung, wochentags ab 18 Uhr.
2. Information zum Thema Landesamt für Soziales in Saarbrücken Antragstellung-Verfahren-Schwerbehindertenausweis.
3. Infos zur Beantragung eines Gebärdendolmetschers*in bei öffentlichen Ortsrats- oder Gemeinderatssitzungen.
4. Auskünfte über öffentliche Baumaßnahmen, die behinderte Bürger*innen betreffen (z. B. Anhebung der Bushaltestellen für den besseren Einstieg oder Signalanlagen für Fußgängerüberwege).
5. Bürger*innen können Mängel im öffentlichen Raum anmelden (z. B. Behindertentoiletten).

Kontakt
Norbert Güthler
Kirchenstraße 55 A, 66802 Überherrn-Berus
Telefon 06836 7248100

Median Kliniken Berus
Psychosomatisches Fachkrankenhaus und
Psychosomatische Reha-Klinik
Orannastraße 55, 66802 Überherrn-Berus
Telefon 06836 39418
www.median-kliniken.de

Senioren

In unserer Gemeinde gibt es ein vielfältiges Vereinsangebot für Jung und Alt. Ob gemeinsam Angeln, Stricken, Handwerken oder Kulturelles erfahren und pflegen – viele Vereine freuen sich auf neue Mitglieder. Auskunft über Überherrner Vereine und Veranstaltungen gibt das

Kulturamt der Gemeinde
Telefon 06836 909139
kultur@ueberherrn.de

Seniorennachmittag
In allen Ortsteilen veranstalten unsere Ortsvorsteher Seniorennachmittage, welche in der Überherrner Rundschau angekündigt werden. Außerdem laden die Pfarrvikarie St. Monika Wohnstadt jeden dritten Dienstag im Monat und das Seniorenteam St. Peter Bisten jeden ersten Mittwoch im Monat zur geselligen Kaffeerunde ein.

Zur Unterstützung im Alltag unserer Ruheständler gibt es nachfolgende Angebote:

ABZÜ Altenpflege- und Betreuungszentrum Überherrn GmbH
Im Brückenhof, 66802 Überherrn,
Telefon 06836 800000, www.abzue.de
Pflege und Betreuung mit Fachkompetenz in der geriatrischen Pflege mit Angeboten im ärztlichen, pflegerischen und therapeutischen Bereich. Es gibt eine Wohngruppe für demenzerkrankte Menschen und Wohnen in Pflege in Doppel- und Einzelzimmern.

Schwesternverband Überherrn ambulante Pflege gGmbH
Differter Straße 22, 66802 Überherrn, Telefon 06836 9 2980
www.ueberherrn.schwesternverband.de
Ältere Bürger*innen unserer Gemeinde können als Tagesgäste hier gemeinsam mit anderen Senioren ihren Tag verbringen. Gemeinsam frühstücken, Gymnastik oder Denksport sind Teil des Angebots. Gäste werden, wenn erforderlich, medizinisch und pflegerisch versorgt.

Demenz-Verein Saarlouis e.V.
Ludwigstraße 5, 66740 Saarlouis,
Telefon 06831 488180, www.demenz-saarlouis.de
Das Demenzzentrum bietet unter anderem Tagesbetreuung für Menschen mit Demenz, telefonische Demenzberatung, Informationen und Themenvorträge zur Erkrankungen und Hilfen im Umgang mit Menschen mit Demenz.
Unsere Bürgermeisterin beteiligt sich jährlich an der landesweiten Kampagne „Demenz geht uns alle an“ mit einer Vergissmeinnicht-Pflanzaktion vor dem Rathaus. Helfende Hände sind gerne willkommen. Der Aufruf zur Kampagne wird in der Überherrner Rundschau veröffentlicht.

Landkreis Saarlouis
Leitstelle Älterwerden
Amt für soziale Dienste und Einrichtungen
Kaiser-Friedrich-Ring 31, 66740 Saarlouis,
Telefon 06831 444239
www.kreis-saarlouis.de
Das Amt engagiert sich für die Gestaltung der Lebensbedingungen für ältere Menschen im Landkreis. Das beinhaltet die Konzeption einer bedarfsgerechten, pflegerischen Infrastruktur, Zusammenarbeit mit Organisationen und Vereinen, altersgerechte Wohnraumberatung und die Weiterentwicklung von Betreuungsangeboten.

Pflegestützpunkt
Telefon 06831 444630
www.kreis-saarlouis.de
Der Pflegestützpunkt informiert über medizinische und pflegerische Angebote, Möglichkeiten der Versorgung im Pflegefall, zustehende Leistungen und Finanzierungshilfen sowie über aktuelle Versorgungsdienste in unserer Region.

Projekt „Seniorenpaten“
Telefon 06831 444239
www.kreis-saarlouis.de
Zusammen mit den Partnern AWO und Caritas vermittelt der Landkreis in diesem Projekt Freiwillige als Hilfe für Senioren, um ihnen solange wie möglich ein selbständiges Leben in ihrem gewohnten Umfeld zu ermöglichen.

Kirchengemeinden Überherrn

Vier katholische Pfarreien und zwei evangelische Kirchengemeinden gibt es in unserer Gemeinde, die jeden Menschen mit offenen Armen aufnehmen und vielseitige Aktivitäten anbieten.

Katholische Pfarrgemeinschaft
- St. Bonifatius Überherrn
- St. Monika Wohnstadt
- St. Oranna Altforweiler, Felsberg und Berus
- St. Peter Bisten

Freizeitgruppen
Kinder- und Erwachsenenchöre, Messdiener, Seniorengruppen und Gemeinschaften für Frauen oder Männer werden von verschiedenen Pfarreien angeboten.

Gottesdienste
Die Gottesdienste finden wöchentlich und abwechselnd in den Kirchen der Gemeinde statt. Die Gottesdienstordnung kann hier nachgelesen werden: www.pg-ueberherrn.de

Räumlichkeiten
Die Pfarrgemeinschaft bietet ihre Pfarrheime in Altforweiler, Felsberg und Wohnstadt sowie das Kloster Überherrn zur Miete für Veranstaltungen an.

Pfarrer
Elmar Klein

Pfarrbüro
Kath. Pfarramt
St. Bonifatius Überherrn
Lindenstraße 2
66802 Überherrn
Telefon 06836 3226
pfarrbuero@pg-ueberherrn.de
www.pg-ueberherrn.de
Sprechzeiten:
Dienstag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr,
zusätzlich Donnerstag von 14 bis 16 Uhr

Evangelische Pfarrgemeinschaften
Schaffhausen für Bisten, Überherrn und Wohnstadt
Evangelisches Gemeindezentrum Überherrn
Beethovenstraße 2
66802 Überherrn
Telefon 06834 4019491
www.schaffhausen.evks.de

Saarlouis für Altforweiler, Berus und Felsberg
Evangelische Kirchengemeinde Saarlouis
Kaiser-Friedrich-Ring 46
66740 Saarlouis
Telefon 06831 2470
www.evangelische-kirche-saar.de

Anzeige

Heiraten in Überherrn

Suchen Sie einen besonderen Ort, um einem ganz besonderen Ereignis, Ihrer Hochzeit, einen entsprechenden Rahmen zu geben? Neben einer Trauung im Standesamt im Rathaus können sich Brautpaare an folgenden Außenstandorten das „Ja“-Wort geben:

Linslerhof

Mit 330 Hektar ist der Linslerhof einer der größten und ältesten Gutshöfe im Saarland. Nahe Saarlouis, der alten Festungsstadt des Sonnenkönigs Ludwig XIV., und unweit der französischen Grenze liegt inmitten der schönen Auenlandschaft des Bisttals der Linslerhof.
Großzügig in seiner Anlage, inmitten eines wunderbaren alten Baumbestandes und parkähnlicher Gartenanlagen, präsentiert sich der Linslerhof als einmaliger Ort für romantische und unvergessliche Momente.

Torhaus Scharfeneck

Das Torhaus Scharfeneck im historischen Ortsteil Berus bietet Hochzeitspaaren mit seinem mittelalterlichen Gebäude einen besonderen Rahmen für Trauungen. Im Anschluss an die Trauung besteht die Möglichkeit eines Sektempfangs mit Ausblick ins Saartal.

Teufelsburg

Ein Besuch der aus dem 14. Jahrhundert stammenden und vor Jahrzehnten mühevoll wieder aufgebauten Burganlage lohnt sich gleich aus mehreren Gründen. Zunächst ist es ein wunderschöner Weg, der Sie vorbei an alten Steinbrüchen zur Burg führt. Hier angekommen genießen Sie auf dem Plateau der Teufelsburg eine weit über das Saartal reichende, herrliche Aussicht, die schon damals den lothringischen Herzog als Erbauer der Burganlage fasziniert haben muss. Und schließlich befindet sich im alten Kellergewölbe der Burg ein kleines Burgmuseum mit allerlei Fundstücken, die beim Wiederaufbau der Burg gefunden wurden, sowie Reproduktionen alter Waffen und Geräte.

Ein Höhepunkt: Seit November 2013 können sich Brautpaare im Burgmuseum das „Ja“-Wort geben. Schließen Sie die Ehe im rustikalen, mittelalterlichen Ambiente in einer ganz außergewöhnlichen Umgebung!

Sollten Sie zusätzliche Tipps für eine ganz besondere Trauung wünschen, so sind wir gerne bereit, Ihnen Anbieter zu benennen für:

- den Verleih von Oldtimern
- eine musikalische Umrahmung Ihrer Trauung
- den Erwerb eines Hochzeitsbechers oder
- den Auflass weißer Friedenstauben (in der Zeit von April bis einschließlich September).

Für weitere Auskünfte und Wünsche bezüglich Ihrer Trauung steht Ihnen das Standesamt Überherrn gerne zur Verfügung.

Info & Kontakt

Standesamt Überherrn
Rathausstraße 101, 66802 Überherrn
Telefon 06836 909145, Telefax 06836 909192
standesamt@ueberherrn.de

Anzeige

SCHUG
MODERNE HEIZTECHNIK
ELEKTRO UND BÄDER
Qualität & Service
Telefon: 0 68 36/38 48
www.schug-heizung.de
Sonnenweg 1a · 66802 Überherrn

Sachverständigenbüro
Frank Morschett
Carl-Zeiss-Straße 19 a
66740 Saarlouis
(Industriegebiet Röderberg)
Telefon: 0 68 31/89 27 76
Telefax: 0 68 31/89 29 68
E-Mail: f.morschett@web.de
www.gutachter-morschett.de
Frank Morschett
Kfz.-Sachverständiger

Kultur und Veranstaltungen

Kultur wird in der Gemeinde Überherrn groß geschrieben. Das Kulturamt der Gemeinde und zahlreiche Vereine bieten in allen Ortsteilen das ganze Jahr über eine große Zahl an Veranstaltungen.

Unsere Märkte

Märkte, die jährlich wiederkehren, sind unter anderem:

- Bauern- und Kunsthandwerkermarkt
- Garten- und Winterträume
- Kinderkleiderbörsen
- Mädelsflohmarkt
- Trödelmarkt

Unsere Feste

Feste, die jährlich wiederkehren, sind unter anderem:

- Grenzlandfest im Juli mit Feuerwerk
- St. Oranna-Kirmes am dritten Septemberwochenende in den Ortsteilen Felsberg, Altforweiler und Berus, mit Kirmesumzug und Wallfahrt am Kirmesmontag zur Oranna-Kapelle
- Maibaumsetzen am 30. April in mehreren Ortsteilen
- in der Adventszeit finden in Überherrn und Berus Weihnachtsmärkte, in Felsberg der Staier Advent und viele kleinere Adventsveranstaltungen in den Ortsteilen statt
- Martinsumzüge mit Martinsfeuer in allen Ortsteilen
- Osterbrunnen und Brunnenfest am Helmut-Bulle-Platz in Überherrn

Weitere Feste in den Ortsteilen sind beispielsweise das Viezfest in Berus, das Federweißerfest in Altforweiler, die Hossa-Faschingsparty der Pfadfinder in Altforweiler oder der große Faasendumzug an Fastnachtssonntag in Überherrn mit anschließendem bunten Treiben im Kulturhaus.
Kulturelle Veranstaltungen wie Konzerte oder Ausstellungen finden teilweise an Orten der Gemeinde mit ganz besonderem Flair statt, zum Beispiel am Torhaus Scharfeneck im historischen Ortskern von Berus oder auch in der ehemaligen Sendehalle Europe 1. Lesungen, Mundartkonzerte, Tage der offenen Tür in Handwerksbetrieben, Schulen oder Musikeinrichtungen bereichern das kulturelle Leben in unserer Gemeinde. Aber auch eine Vielzahl an Sportveranstaltungen findet statt.

Info & Kontakt

Kulturamt Überherrn
Telefon 06836 909-139
kultur@ueberherrn.de

Das Kulturhaus

Das Kulturhaus im Ortsteil Überherrn, das zwischen 1967 und 1970 nach den Plänen des Architekten Dr. Karl Hanus erbaut wurde, ist ein beliebter Veranstaltungs- und Tagungsort in unserer Gemeinde. Es kann für bis zu 600 Personen bestuhlt werden, ohne Bestuhlung bietet es Raum bis zu 900 Gäste. Das Kulturhaus schmücken Werke der Künstler Leo Kornbrust (Relief an der Außenfassade, 1968) und Dorothea Zech (Bühnenvorhang aus gehäkeltem Sisal, 1970). Es steht unter Denkmalschutz. Auf der Bühne standen in den letzten Jahrzehnten viele bekannte Künstler*innen und Redner*innen. Ausreichend Parkplätze befinden sich in direkter Umgebung.

In den einzelnen Ortsteilen stehen die Dorfgemeinschaftshäuser oder Pfarrheime für private und öffentliche Veranstaltungen zur Verfügung und können meist von den Ortsvorstehern oder Pfarreien gemietet werden.

Öffentliche Veranstaltungen der Gemeinde oder der Vereine aus Überherrn werden kostenfrei im Amtsblatt, der „Überherrner Rundschau“, veröffentlicht, die wöchentlich in jeden Haushalt geliefert wird.

Anzeige

Willy-Brandt-Weg 6
66802 Überherrn
info@steuerberater-pilak.de
+49 (0) 6836 800 88 25
+49 (0) 6836 800 88 26
www.steuerberater-pilak.de

criscenzo
MODELLBAHN store
Modellbahnfachgeschäft
Inh. Giuseppe Criscenzo
Comeniusstr.15
(Neubaugebiet Wohnstadt Süd)
66802 Überherrn
Tel.: +49 68 36/68 71
Fax: +49 68 36/4 71 04 00
cg-modellbahnstore@t-online.de
www.modellbahn.shop

©Feuerwehr Überherrn

Freiwillige Feuerwehr

Die Freiwillige Feuerwehr Überherrn besteht insgesamt aus vier Löschbezirken: Altforweiler, Berus, Felsberg und Süd (Bisten, Überherrn, Wohnstadt).

Was macht unsere Feuerwehr?

Retten: Die wichtigste Aufgabe ist die Rettung von Menschen und Tieren aus Notlagen. Dazu zählt zum Beispiel die Rettung bei Bränden, Unwettern und Verkehrsunfällen, aber auch bei Wasser- und Eisunfällen. Ebenso bei abgestürzten oder verschütteten Menschen und Tieren ist die Feuerwehr zur Stelle.

Anzeige

BEERDIGUNGS-INSTITUT

Hartwig Schindelhauer

seit über 30 Jahren für Sie da

Erd- und Feuerbestattung

Überführung und Erledigung aller Formalitäten

Parkstraße 14 · 66802 Überherrn

Telefon: 06836/1504

Löschen: Löschen von Bränden gehört seit Anbeginn der Zeit zu den Aufgaben der Feuerwehr, wobei hier längst nicht mehr nur auf Wasser als Löschmittel gesetzt wird.

Bergen: Umfasst neben dem Bergen von Verunfallten auch das Sichern und Umladen von Gütern und Gefahrgut. Von Unwettern umgestürzte Bäume gehören ebenso in diesen Bereich.

Schützen: Die Feuerwehr wehrt Gefahren für die Umwelt ab, beispielsweise durch die Eindämmung von auslaufenden Betriebsstoffen nach Unfällen. Des Weiteren ist die Feuerwehr im vorbeugenden Bereich eingebunden und versucht im Vorfeld zu verhindern, dass Gefahren entstehen, hierzu zählen zum Beispiel Brandsicherheitswachen bei Veranstaltungen.

Unsere vier Löschbezirke arbeiten Hand in Hand, um schnellstmöglich Gefahren abzuwenden. Daher teilt sich die Feuerwehr in mehrere Fachgruppen wie Einsatzleitwagen, Licht, Türöffnung oder die technische Einsatzleitung auf, bei welchen jede*r ein Spezialist seines oder ihres Gebietes ist.

Die oberste Dienstherrin der freiwilligen Feuerwehr Überherrn ist die Bürgermeisterin der Gemeinde, welche durch ihren technischen Berater, den Wehrführer, unterstützt wird. Der Wehrführer wird von seinen Löschbezirksführern, welche für den jeweiligen Löschbezirk verantwortlich sind, unterstützt. Im Durchschnitt werden von der freiwilligen Feuerwehr im Jahr insgesamt 80 Einsätze absolviert.

Auch die Jugendarbeit wird großgeschrieben. Kinder- und Jugendgruppen werden altersgerecht gesplittet, sodass bereits Kinder ab sechs Jahren spielerisch an das Thema Feuerwehr herangeführt werden können. Mit Vollendung des 16. Lebensjahres können Jugendliche in die Einsatzabteilung wechseln. Mit Vollendung des 65. Lebensjahres folgt der Wechsel in die Alterswehr, in welcher weiterhin an Veranstaltungen außerhalb des Einsatzdienstes teilgenommen werden kann. Einige Feuerwehrmitglieder engagieren sich über den normalen Feuerwehrdienst hinaus noch in bestimmten Fachbereichen (Atemschutz, Funk, Kleider, Schläuche und Armaturen), damit man sich im Einsatzfall stetig auf das Material verlassen kann.

Neben Einsätzen und Ausbildung werden aber auch das Kulturleben sowie die Gemeinschaft gefördert, indem die Feuerwehr regelmäßig aktiv an öffentlichen Veranstaltungen (zum Beispiel Maibaumsetzen und St. Martins-Umzüge) teilnimmt.

Wir haben Dein Interesse geweckt?

Werde Teil eines starken Teams!

Rettungs-dienste

Deutsches Rotes Kreuz

In unserer Gemeinde Überherrn engagieren sich fünf Ortsvereine beim Deutschen Roten Kreuz, welche bereits auf eine jahrzehntelange Vereinsgeschichte zurückblicken. Als Teil der größten humanitären Hilfsorganisation der Welt engagieren sie sich in den Bereichen Katastrophenschutz, Sanitätsdienst, Verpflegungs- und Betreuungsdienst, Blutspende, Jugendrotkreuz, im Rahmen der Breitenausbildung sowie der Wohlfahrts- und Sozialarbeit.

Die Ortsvereine der Gesamtgemeinde organisieren zusammen mit dem DRK Blutspendedienst-West regelmäßig mehrere Blutspendetermine im Jahr, die zentral für alle Ortsteile in Überherrn durchgeführt werden. Alle Termine sowie weitere Informationen zur Blutspende finden Sie auf **www.blutspende.jetzt** und zusätzlich in der Überherrner Rundschau, im Veranstaltungskalender der Gemeinde und in den sozialen Medien.

Bei Veranstaltungen jeglicher Art und Größe bietet das DRK einen verlässlichen und professionellen Sanitätsdienst. Bereits bei der Planung gibt es eine kompetente Beratung zur sanitätsdienstlichen Absicherung sowie der Einhaltung des Sicherheitskonzeptes. Anfragen hierzu können direkt an die jeweiligen Ansprechpartner der DRK-Ortsvereine gestellt werden.

In schweren Zeiten, Krisen oder gar Katastrophen für die Bevölkerung da zu sein, ist für die ehrenamtlichen Helfer*innen eine Selbstverständlichkeit. In jüngster Vergangenheit waren diese beispielsweise im Ahrtal nach der Jahrhundertflut im Einsatz und führten zudem in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Überherrn Fahrten zu den Impfterminen im Rahmen der Corona-Pandemie durch. Die Ortsvereine arbeiten eng mit dem DRK-Kreisverband Saarlouis sowie dem DRK-Landesverband Saarland zusammen und stehen auch den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr bei Einsätzen im Bedarfsfall zur Verfügung.

DRK-Kreisverband Saarlouis **www.kv-saarlouis.drk.de**
DRK-Ortsverein Überherrn **www.drk-ueberherrn.de**

Johanniter-Unfall-Hilfe (JUH)

Die JUH Ortsgruppe Überherrn sind die First Responder der Johanniter. Die Tätigkeiten erstrecken sich vom Rettungsdienst über Katastrophenschutz bis hin zu sozialen Diensten und Erste-Hilfe-Ausbildung. Im Rahmen der Corona-Pandemie wurde auch im Bereich der Testungen und Impftransporte unterstützt. Die 21 aktiven Mitglieder wurden im Jahr 2020 bei über 80 Einsätzen aktiv.
Bei Rettungseinsätzen sind sie als Erste am Unfallort und überbrücken die Versorgung von Verletzten bis zum Eintreffen der Rettungskräfte. Sie erleichtern den Rettungskräften die Arbeit und unterstützen bei der Koordination und Vorbereitung des Einsatzes, indem sie die nachrückenden Sanitäterinnen und Sanitäter über die Lage vor Ort und den Zustand der Verletzten informieren.
www.johanniter.de/saarland

Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG)

Die Ortsgruppe Überherrn wurde 1957 zeitgleich mit der Eröffnung des Parkbads Überherrn gegründet. Damit besteht die Ortsgruppe seit über 60 Jahren und ist seitdem fester Bestandteil des Freibades. Hier sorgt die DLRG für die Sicherheit der Badegäste. Des Weiteren bietet sie regelmäßig Schwimmkurse an, vom Seepferdchen für die Kleinen bis zum goldenen Schwimmabzeichen und auch für Juniorretter und Rettungsschwimmer.
www.ueberherrn.dlrg.de

Sport & Vereine

Das Vereinsleben in der Gemeinde Überherrn gestaltet sich vielfältig, angefangen bei den Sportvereinen über Karnevalsvereine, Musik- und Theatervereine über Kleingartenvereine bis hin zu Feuerwehr, Johanniter und DRK. Für jede*n ist etwas dabei.

Eine Übersicht der Vereine in unserer Gemeinde erhalten Sie beim Kultur- und Sportamt der Gemeinde Überherrn im Rathaus sowie auf der Webseite der Gemeinde unter **www.ueberherrn.de**.
Auf den Internetseiten **www.mein-ueberherrn.de** und **www.vereinsplatz-saarlouis.de** finden Sie außerdem Kontaktdaten und eine kurze Vorstellung der dort präsenten Vereine.

Vereine in der Gemeinde

Neben sportlichen Aktivitäten sind kreative, politische, gesundheitsmedizinische und viele engagierte Hobbyvereine in unserer Gemeinde aktiv. Unterstützung in den Interessengemeinschaften der einzelnen Ortsteile, reger Austausch bei handwerklichen Arbeiten, gemeinsames Singen oder draußen in der Natur unterwegs sein, für jede*n ist etwas dabei.
Unsere Vereine freuen sich über neue Mitglieder, interessierte Besucher bei offenen Tagen oder Veranstaltungen und ehrenamtliches Engagement. Wir wollen zusammen leben und unser Leben gestalten und sind stolz auf unsere großartige Gemeinschaft.

Die Anmietung unserer gemeindeeigenen Hallen und Räume kann im Kulturamt erfragt werden.

Info & Kontakt

Kulturamt Überherrn
Telefon 06836 909139
kultur@ueberherrn.de

Anzeige

©RSC Überherrn

©Die Falken, HSG Fraulautern-Überherrn

Radeln und Wandern

Radfahren in der Gemeinde Überherrn

Mit dem Rennrad, Trekkingrad oder Mountainbike – Radfahrer*innen sind bei uns gerne und häufig gesehen. Wir sind eine Radfahrerregion und haben mit dem Radsport Club Überherrn einen hervorragenden Verein, welcher diese Sportart pflegt und nach außen trägt. Das jährliche Straßenradrennen zwischen Ittersdorf und Überherrn zieht Radsportler*innen wie auch heimische Zuschauer*innen an und lockt Besucher*innen in unsere Region.

Der Saarlandradweg mit einer Länge von über 350 km und die Veloroute SaarLorLux mit über 470 km passieren die beeindruckende Sendehalle des Senders „Europe 1“, die Oranna-Kapelle und Teile des Ortsteils Überherrn. Im grünen Herzen der Gemeinde, dem Beruser Wald, lässt sich das Farbenspiel der Jahreszeiten bewundern und eine Pause im Grünen einlegen.

Vier Rundtouren laden zu Feierabend- oder Tagestouren in unserer Gemeinde ein:

- Nied- und Bisttalrunde (62,4 km)
- Saarlouiser Runde (54,8 km)
- Teufelsburgrunde (21,8 km)
- Tour de Saarlouis (19,4 km)

Im Jahr 2021 wurde das Radverkehrskonzept der Gemeinde Überherrn fertiggestellt, welches in den kommenden Jahren umgesetzt wird und die Infrastruktur der Radwege verbessern und ausbauen soll. So können auch die Wege des täglichen Lebens einfacher auf zwei Rädern erledigt werden.

Wandern in Überherrn

Vielseitige Wanderwege auf dem Saargau mit herrlichen Ausblicken ins benachbarte Frankreich oder ins Saartal, Spaziergänge im Tal der Bist oder durch den Beruser Wald lassen die Natur näher rücken und bieten Gelegenheit für Bewegung und Entspannung.

Unsere beliebten Wanderwege

Alter Grenzweg – Chemin de la Frontière
ca. 7,5 km, ab Berus
Diese „grenzenlose“ Wanderung führt mit weiten Blicken über den Saargau und durch das Lothringer Land. Vorbei am alten Kalksteinbruch, der historischen St. Oranna-Kapelle und am Lothringer Kreuz, erreichen Sie das kleine Zentrum von Berviller und unser Wahrzeichen, das Europadenkmal.

Vaubansteig Traumschleife
ca. 12,5 km, ab Felsberg
Oben auf dem Saargau kann diese Wanderung an der sagenumwobenen Teufelsburg in Oberfelsberg begonnen werden. Der fantastische Ausblick über das Saartal bis hin zum Saarpolygon in Ensdorf, dem Wahrzeichen unseres Landkreises, reicht bei gutem Wetter bis zum Nationalpark Hunsrück-Hochwald. Die Wanderung führt vorbei an bizarren Felsen, einem antiken Azurit-Stollen und den Steinbrüchen, in denen die Sandsteinblöcke für den Saarlouiser Festungsbau gebrochen wurden.

Wanderweg der Linie 9 (l’Ancien Tramway)
ca. 12,6 km, ab Überherrn
Im Süden Überherrns verkehrte früher die Straßenbahnlinie 9 zwischen Saarlouis und dem französischen Creutzwald, mit der die Bergleute zu den Bergwerken der Zeche „La Houve“ gelangten. Auf ihren Spuren verläuft der Wanderweg teils im Tal der Bist und durch den Warndtwald zum Kulturhaus.

Fernwanderwege durch unsere Gemeinde

Saarland Rundwanderweg (362 km)
Die ganze Vielfalt des Saarlandes kann auf 20 Etappen rund um das ganze Saarland entdeckt werden. Unsere Gemeinde durchstreift der Saarland Rundwanderweg in den Ortsteilen Berus und Überherrn.

Saargau-Wanderweg (ca. 52 km)
Von der Spornspitze in Berus führt diese Streckenwanderung vorbei an der Sendeanlage des Senders „Europe 1“ über die Höhen des Saargaus weiter nach Kerlingen, Rehlingen-Siersburg und schließlich hinter Silwingen zu den „Steinen an der Grenze“.

Über Wiesen und Felder, durch Wälder und gemütliche Gassen unserer Dörfer führen eine Vielzahl weiterer Wege, die gern von unseren Bürgern*innen begangen werden. Entdecken Sie unsere Heimat bei einer Wanderung oder einem gemütlichen Spaziergang und genießen Sie die Schönheit der Jahreszeiten in unserer Natur.

Parkbad Überherrn

Im Ortsteil Überherrn befindet sich direkt neben dem Kulturhaus und doch nah am Waldrand gelegen unser Freibad, das „Parkbad“. Es ist jährlich zwischen Mai und September geöffnet und als Sportstätte und Freizeitlocation beliebt.
Unser „Parkbad“ ist familien- und kindgerecht. Ein Planschbecken mit Sonnensegel und ein Kinderspielplatz mit neuem Matschspielbereich erwarten die kleineren Gäste. Das kombinierte Nichtschwimmer-, Schwimmer- und Sprungbecken mit Startblöcken, einer 50-Meter-Bahn, Sprungturm und Rutsche bietet Wassersportliebhabern vielfältige Möglichkeiten.
An Land bietet die große Rasenfläche genügend Liegeplätze für Sonnenanbeter. Der alte Baumbestand sorgt für die erforderlichen Schattenplätze. Außerdem erfreut sich der Beachvolleyballbereich großer Beliebtheit und ist ein gern besuchter Treffpunkt unserer Jugend. Auch die Verpflegung ist mit unserem Kiosk im Schwimmbad gesichert.
Die DLRG sorgt zuverlässig vor Ort für Sicherheit und bietet auch Schwimmkurse an.

Campingplatz

und Camping

In direkter Nachbarschaft zum Freibad befindet sich unser Campingplatz mit 55 Stellplätzen. Er ist jährlich vom 1. April bis 30. September geöffnet und dient in den Wintermonaten als Stellplatz für Wohnwagen und Wohnmobile. Viele Dauercamper haben hier ihr Domizil, aber auch immer mehr Urlauber finden hier ihren meist schattigen Platz für ihre Campingfreizeit. Auch Haustiere sind willkommen.
Der Campingplatz ist mit sanitären Anlagen wie Toilette, Dusche, Waschraum und Geschirrspülbecken ausgestattet. Ein Platzwart betreut Campinggäste vor Ort und sorgt für einen sorgenfreien Aufenthalt.

Info & Kontakt:
Freizeit- und Bäderbetrieb der Gemeinde Überherrn, Eigenbetrieb
Telefon 06836 921940
www.kdue.de

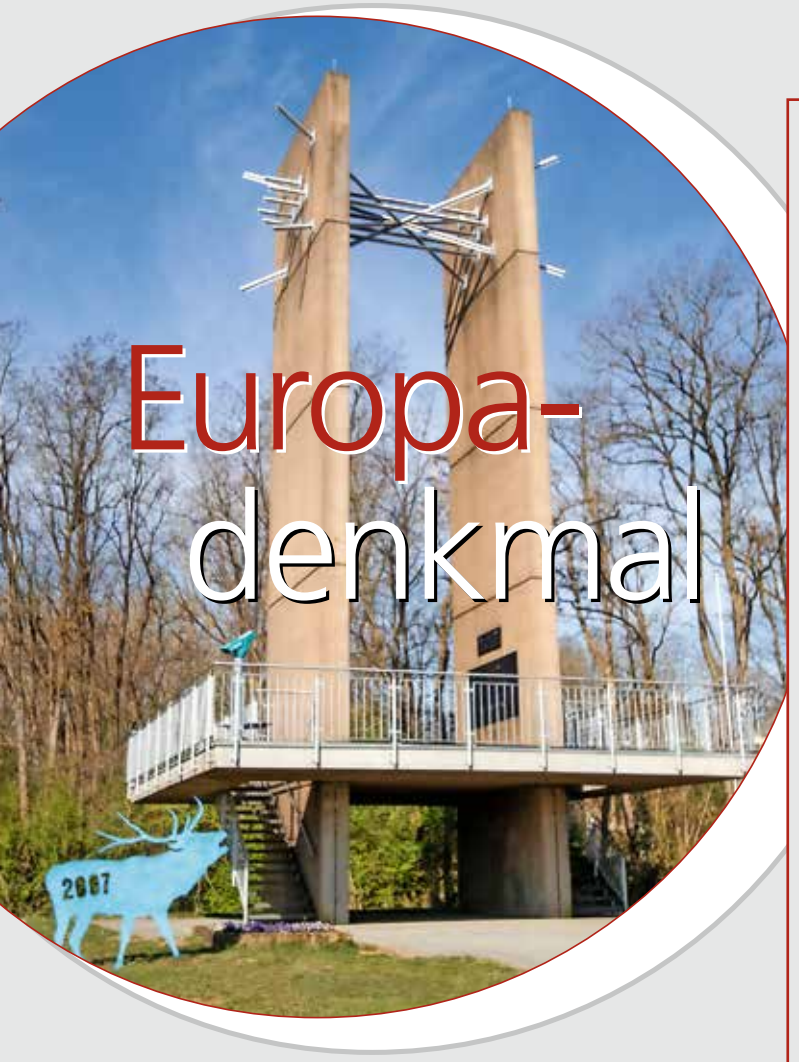
Geschäftsbesorger:
Kommunale Dienste Überherrn GmbH
Rathausstraße 47
66802 Überherrn
info@kdue.de

Anzeige

ehl

LEIDENSCHAFT FÜR DAS BAUEN – SEIT GENERATIONEN

Bauunternehmung Ehl GmbH & Co. KG
Landstraße 14 / 66802 Altforweiler
Tel. 06836-3387 / Fax: 06836-4258
baunternehmung.ehl@t-online.de



Europa-denkmal

Das Wahrzeichen der Gemeinde ist das Europadenkmal in Berus. Es ist ein Symbol der deutsch-französischen Verständigung und Freundschaft als Kern und Fundament der Gemeinschaft Europas. Auf Initiative des früheren saarländischen Finanzministers und Überherrner Bürgers Helmut Bulle wurde es vor über 50 Jahren errichtet. Im Mai 1970 wurde das Denkmal mit einer Gedenktafel für Konrad Adenauer, Robert Schumann und Alcide de Gasperi enthüllt und erinnert an das Wirken der „Großen Europäer“.

Seine Gestaltung versinnbildlicht die wechselhafte deutsch-französische (Grenz-)Geschichte. Das Strahlenbündel aus Metallstäben im oberen Teil zwischen den beiden hoch herausragenden Betonpylonen symbolisiert die nach dem Zweiten Weltkrieg geknüpften vielfältigen freundschaftlichen Verflechtungen zwischen den beiden Staaten im Zentrum Europas.

Heute ist das Europadenkmal ein beliebter Aussichtspunkt und Veranstaltungsort für Feierlichkeiten der Gemeinde. Veranstaltungen zum Europatag und zum italienischen Nationalfeiertag finden hier statt.

Aufgrund seiner grenzüberschreitenden Bedeutung und seines Standortes unmittelbar „auf der Grenze“ wird das Europadenkmal gerne und viel besucht. Mehrere Spazierwege laden zum Rundgang ein. Der weite Blick über die Täler und Wälder Lothringens und die herrliche Aussicht über das Saartal sind immer einen Besuch wert.

Historischer Ortskern Berus

Historischer Ortskern Berus

Im 13. Jahrhundert wurde Berus erstmals namentlich erwähnt, obwohl hier auch bereits römische Ursprünge zu finden sind. Noch heute erzählen Bauwerke aus der Zeit des 16. Jahrhunderts von der Geschichte des Ortes. Von den ehemaligen Befestigungsanlagen sind nach mehrfacher Zerstörung der Bergstadt nur noch Teile erhalten, welche unter der Herrschaft der Gräfin Anna von Isenburg erbaut wurden. Unter ihrer Regentschaft erlebte die 1540 bei einer Feuersbrunst völlig zerstörte Stadt eine neue Blütezeit, während der viele Gebäude und das Schloss wieder aufgebaut wurden. Im historischen Ortskern befinden sich Reste der mittelalterlichen Festungsanlagen. Dazu zählen die Torhäuser „Scharfeneck“ und „Schloss“ und das sogenannte „Philipps-Haus“ (Bannhaus). Erbauer war Jakob Lux, nach dem auch ein Straßenzug benannt ist.

Das Torhaus Schloss steht an der Spitze des Bergsporns, welche ursprünglich durch einen Wallgraben von der übrigen Stadt getrennt war. Heute dient der Saal im ersten Stock zu Repräsentationszwecken der Gemeinde und ist Sitzungssaal des Ortsrates.

Das Torhaus Scharfeneck wurde seinerzeit von mindestens sieben Steinmetzen bearbeitet. Es ist ein zweigeschossiges Renaissancegebäude mit großer Tordurchfahrt, welches sich an die Reste der Stadtmauer schmiegt. Im Torbogen ist das Isenburger Wappen zu erkennen. Heute wird es als Veranstaltungsort genutzt und von verliebten Paaren gern zur Trauung ausgewählt.

Das Philipps-Haus besitzt den Meisterstein des Erbauers Lux am rechten Giebelansatz, was heute noch gut erkennbar ist. Der Name geht jedoch auf den früheren Besitzer Philipp Kaas zurück, dessen Familie das Haus noch heute bewohnt.

Zwei parallel laufende Straßen führen durch den historischen Dorfkern an den Gebäuden vorbei und auch zur Pfarrkirche St. Martin, welche besonders zur Weihnachtszeit in den Vordergrund rückt. Vor ihren Toren findet der alljährliche Weihnachtsmarkt statt, dem der historische Ortskern ein besonders stimmungsvolles Ambiente verleiht.

Linslerhof und St. Antoniuskapelle

Der „Linslerhof“ in Überherrn ist ein über 900 Jahre alter historischer Gutshof, der inmitten einer idyllischen Auenlandschaft im Bisttal liegt. Im Jahr 1154 schenkte ein Wintrich von Neumagen dem Kloster Fraulautern ein Grundstück, das in der Urkunde als „Lendesele“ bezeichnet wird und das heutige Gebiet des Linslerhofes meint. Der Hof selbst taucht urkundlich erstmals 1465 auf. Im Laufe der Jahrhunderte wurde der Hof mehrmals versteigert und gelangte schließlich in Besitz der Familie von Boch.

Die aufwendig bis ins Detail renovierte, großzügige Hofanlage beherbergt seit 1994 die erste private Jagdschule Deutschlands und ist eine exklusive Tagungs- und Veranstaltungsadresse mit eigenem Hotel- und Gastronomiebetrieb sowie einer hochmodernen Schieß- und Reitanlage.

Hier findet auch eine Vielzahl öffentlicher Veranstaltungen statt. Im Mai sind Besucher willkommen auf der Fachmesse „Gartenträume“ und den „Winterträumen“ im November. Oldtimertreffen, Reitturniere und weitere Höhepunkte finden in den Park- und Gartenanlagen des historischen Gutshofes statt.

Die verträumte, etwas abseitsstehende und „hauseigene“ St. Antonius-Kapelle steht einmal im Jahr im Mittelpunkt eines besonderen Brauchtums. Im Juni findet hier der sogenannte „Leslertag“ statt – eine kirchliche Tradition in unserer Heimat, bei der nach feierlichem Festgottesdienst im Freien vor der Kapelle eine „Pferdesegnung“ stattfindet.

Über den Ursprung der Kapelle ist wenig bekannt. Ihre heutige Form entstand zu Beginn des 19. Jahrhunderts.

Kapelle der Heiligen Oranna

Die Oranna-Kapelle ist die Grabkirche der heiligen Oranna, die als Schutzheilige Deutsch-Lothringens gilt. Der Überlieferung nach kam Oranna im siebten Jahrhundert aus dem irisch-schottischen Raum an die Saar und wirkte als Missionarin und Überbringerin des christlichen Glaubens hier in unserer Heimat. Zusammen mit ihrer Gefährtin Cyrilla wurde sie nach ihrem Tod in einem gemeinsamen Sarkophag bestattet. Sie fanden ihre letzte Ruhestätte in der Pfarrkirche des damaligen Dorfes Eschweiler, dem Ort der heutigen Oranna-Kapelle.

Die Kapelle wurde im Laufe der Jahrhunderte zerstört und wieder aufgebaut. Während der französischen Revolution wurde sie sogar versteigert. Anfang des 19. Jahrhunderts wurde sie mit Spendengeldern wieder aufgebaut und erneut für Gottesdienste genutzt. Nach dem Zweiten Weltkrieg erfolgte eine weitere Renovierung und der schöne Oranna-Brunnen mit einer Bronzefigur der Heiligen von Martin Fröhlich aus Berus kam hinzu. Aktuell finden Sanierungsarbeiten der Mauer und Treppenstufen sowie der Ausbau eines barrierefreien Zugangs statt.

Heute ist die Kapelle ein beliebter Ausflugsort unserer Gemeinde. Wander- und Radwege führen hierher. Während des Jahres finden viele Pilger ihren Weg zur Kapelle. Es finden auch Trauungen und Taufen dort statt. Aber der wichtigste Tag im Jahr ist die Wallfahrt zur Heiligen Oranna am Montag nach dem dritten Wochenende im September. Seit der feierlichen Rückführung der Gebeine der Heiligen Oranna im Jahre 1969 findet alljährlich eine Sternprozession statt. Am davorliegenden Wochenende findet traditionell die Oranna-Kirmes in den Ortsteilen Berus, Altforweiler und Felsberg statt.

Sender „Europe 1“

Auf dem Sauberg, der höchsten Erhebung unserer Gemeinde zwischen Berus und Oberfelsberg, steht die ehemalige Sendeanlage des französischen Radiosenders „Europe 1“. Die Sendehalle wurde 1954 im damals unabhängigen Saargebiet erbaut und weist die Form einer aufgeklappten Jakobsmuschel auf. Diese Konzeption entstammt architekturgeschichtlich der Tradition des Zeltbaus. Vergleichbare Bauwerke sind die Sportarena von Raleigh in North Carolina (USA) und die „Schwangere Auster“ in Berlin. Verglichen mit diesen Gebäuden hebt sich die Halle vor allem dadurch hervor, dass sie das einzige Gebäude dieser Art mit nur einer Symmetrieachse ist. Auch rundfunkgeschichtlich setzte Europe 1 Maßstäbe. Mit einer Leistung von 2000 kW gehörte die Anlage in Überherrn zu den leistungsstärksten Langwellensendern der Welt. Sie strahlte ein französischsprachiges privates Hörfunkprogramm nach Frankreich aus und erreichte über zehn Millionen Zuhörer auch weit über französische Grenzen hinaus. Die Sendehalle hat heute nicht mehr ihre ursprüngliche Funktion. Der Sendebetrieb aus der Sendehalle selbst wurde im Jahr 2015 beendet, im folgenden Jahr erwarb die Gemeinde Überherrn das Gebäude sowie das umliegende Gelände. Der Sendebetrieb aus Berus wurde schließlich am 31.12.2019 ganz eingestellt. Im Oktober 2020 wurden die vier verbliebenen, rund 280 Meter hohen Sendemasten gesprengt, womit eine über Jahrzehnte prägende Landmarke unserer Region verschwand. Ein Teilstück eines Sendemastes ist zur Erinnerung auf dem Sendegelände ausgestellt. Seit Dezember 2020 nutzt der Saarländische Rundfunk den ehemaligen Fernsehturm, um von dort aus sein digitales Rundfunkprogramm auszustrahlen. Somit wurde der Empfang von digitalem Radio und Fernsehen auch für die Anwohner*innen unserer Gemeinde deutlich verbessert. Im September 2021 wurde der Sendehalle durch die Bundesingenieurkammer der Titel „Historisches Wahrzeichen der Ingenieurbaukunst in Deutschland“ verliehen. Sie steht nun mit 27 weiteren Wahrzeichen in Deutschland in erster Reihe bedeutender Ingenieurbauwerke. Die Sendehalle kann besichtigt werden. Unter anderem führen ehemalige Mitarbeiter des Senders mit viel Herzblut durch die beeindruckende Halle und teilen ihr Wissen und Ihre Geschichte(n). Anfragen können gesandt werden an: kultur@ueberherrn.de

Anzeige

Wir sind seit 1990 für Sie da

30 JAHRE EUROPA Apotheke

Alleestraße 1 **0 68 36/57 81**
Überherrn **www.apotheke-saarland.de**

Vitalikum Apotheke
Apothekerin: Esen Yücebas
Seit 2010 für Sie im Ärztehaus

Gluckstraße 1 b **0 68 36/4 71 08 30**
Überherrn **www.vitalikum-apotheke.de**

Teufelsburg

Großer Beliebtheit erfreut sich die mittelalterliche Burg Neufelsberg im Ortsteil Felsberg, im Volksmund auch „Teufelsburg“ genannt. Ein wunderschöner Spazierweg führt von Oberfelsberg entlang alter Steinbrüche und einer Grillhütte, welche für Festivitäten gemietet werden kann, durch einen dschungelhaft wirkenden Robinienwald zum Eingangsportal der Burg. Hier sehen wir ihn schon – den unvergleichlichen Ausblick ins Saartal von der „schönsten Terrasse“ der Gemeinde.
Im 14. Jahrhundert wurde die Burg vom lothringischen Herzog Johann I. erbaut. Sie liegt auf einem Bergsporn und bestand aus Vorburg, Halsgraben und Hauptburg. In den 1960er Jahren wurde das Areal, welches seit dem 17. Jahrhundert unbewohnt war, freigelegt und nach und nach restauriert. Heute kann die Hauptburg über eine neue Brücke erreicht werden, sodass die Zuwegung zur Burg leichter ist. Im Inneren führt eine Wendeltreppe auf das Burgplateau. Im alten Kellergewölbe der Burg (ehemalige Vorratskammer) befindet sich ein kleines Burgmuseum mit allerlei Fundstücken, die beim Wiederaufbau der Burg gefunden wurden, sowie mit Reproduktionen alter Waffen und Geräte und eine Miniaturdarstellung der ursprünglichen Burg. Der Premiumwanderweg „Vaubansteig“ führt zur Burg und lässt täglich viele Wanderherzen höher schlagen, da der Aufstieg immer mit einem grandiosen Ausblick belohnt wird. Eine Ruhebank und viele andere Rastmöglichkeiten auf dem Areal bieten einen hervorragenden Picknickplatz und Zeit, die historische Umgebung auf sich wirken zu lassen.

Partner-schaften

Unsere Gemeinde pflegt vier Städtepartnerschaften mit Kommunen in Frankreich und Italien. Jährlich treffen wir unsere französischen Freunde aus der direkten Nachbarschaft und die des deutsch-italienischen Freundeskreises zu den Festlichkeiten anlässlich des Europatages und des Italienischen Nationalfeiertages.

L'Hôpital/Frankreich

Die französische Partnerstadt L'Hôpital liegt nur zehn Kilometer von Überherrn entfernt im benachbarten lothringischen Département Moselle. Die Städtepartnerschaft zwischen der Gemeinde Überherrn (der damals selbstständige Ortsteil Überherrn) und L'Hôpital wurde bereits am 25. August 1968 besiegelt und zählt mit zu den ältesten deutsch-französischen Nachkriegsverbindungen hier an der Grenze.
Nach der Gebiets- und Verwaltungsreform 1974 wurde die Partnerschaft insbesondere durch die Ortsteile Überherrn und Wohnstadt gepflegt, bis der Gemeinderat dann am 23. Mai 1985 beschloss, die Partnerschaft auf die gesamte Gemeinde Überherrn mit allen Ortsteilen auszudehnen.

Camaiore/Italien

Die italienische Stadt Camaiore befindet sich im Nordwesten der Toskana. Zusammen mit L'Hôpital besteht diese Freundschaft seit Mai 2000 als offizielle Dreierpartnerschaft. Der Hauptort Camaiore befindet sich in einer grünen Talebene, etwa acht Kilometer vom Meer entfernt, umgeben von den Bergen der Apuanischen Alpen, die eine Höhe von bis zu 1.300 Meter erreichen. Lido di Camaiore hingegen, ein Ortsteil der Gemeinde, ist ein beliebter Bade- und Ferienort am Mittelmeer. Der drei Kilometer lange Sandstrand, gepflegte Park- und Grünanlagen und die Nähe zu den bekannten Städten Lucca und Pisa locken Touristen. Dieser Wirtschaftszweig ist hier bedeutend, gefolgt von Landwirtschaft und Gartenbau.

Kontakt
Kulturamt der Gemeinde
Kultur@ueberherrn.de

Le Havre/Frankreich

Der (damals selbständige) Ortsteil Felsberg hat vor über 50 Jahren diese deutsch-französische Partnerschaft ins Leben gerufen. Zunächst fand der Austausch mit der damaligen katholischen Jugend der Pfarrei St. Nikolaus statt. Später hat die Arbeitsgemeinschaft Le Havre Felsberg e. V. die Freundschaftsarbeit übernommen, welche jedoch kürzlich aufgelöst wurde. Die Beziehungen zu den Freunden nach Le Havre bestehen weiter und Kontakte alter Freundschaften werden gepflegt.
Le Havre liegt direkt am Ärmelkanal und besitzt den zweitgrößten Hafen Frankreichs. Mit über 170.000 Einwohnern ist sie die größte Stadt der Normandie und für ihre Architektur bekannt. Das Stadtzentrum gehört seit 2005 zum UNESCO-Weltkulturerbe.

Ailly-sur-Noye/Frankreich

Neben den offiziellen Paten- und Partnerschaften der Gesamtgemeinde unterhält der Überherrner Ortsteil Altforweiler seit dem Jahr 2000 eine offizielle Partnerschaft mit dem in Frankreich, circa 130 km nördlich von Paris in der Picardie liegenden Ort Ailly-sur-Noye.
Es ist eine kleinere, idyllisch gelegene Gemeinde mit rund 2600 Einwohnern. Überregionales Interesse hat das jährlich stattfindende Großspektakel „Son et Lumière", bei dem die bewegende Geschichte der Picardie dargestellt wird.
Von der ersten Begegnung an war es selbstverständlich, dass die Unterbringung gegenseitig in Familien stattfindet. Dadurch sind viele enge Freundschaften entstanden. Offizielle Treffen finden regelmäßig mit gemeinsamen Essen, kulturellem Programm und einem geselligen Miteinander statt. Weitere Mitglieder im Verein sind gerne willkommen.

Kontakt
Arbeitsgemeinschaft Altforweiler/Ailly-sur-Noye
Dr. Wilhelm Strauß
Saarlouiser Straße 36
66802 Überherrn-Altforweiler
Telefon 06836 4710686
strausswilhelm@gmail.com

Überherrn als Wirtschaftsstandort

Eine Vielzahl kleiner und mittelständischer Unternehmen und auch einige große Unternehmen haben sich in unserer Gemeinde angesiedelt. Insbesondere in unseren aktuell vier Gewerbegebieten

- Häsfeld, Altforweiler
- Langwies, Überherrn
- Kunzelfelder Huf, Überherrn
- Häuserfeld, Bisten

findet sich eine große Palette an Industrie- und Gewerbeunternehmen. Handwerksbetriebe, Forschungsunternehmen, Lebensmittelindustrie, Automobilzulieferer, Logistik und viele mehr bieten viele Arbeitsplätze. Der Wirtschaftsstandort zeichnet sich durch einen vielfältigen Branchenmix bestehend aus kleinen, mittleren und großen Unternehmen aus – was auch bei konjunkturellen Schwankungen zur wirtschaftlichen Stabilität beiträgt. Das Industrie- und Gewerbegebiet Linslerfeld soll in naher Zukunft ebenfalls erschlossen werden.

Die Grenznähe zu Frankreich und die gute Verkehrsanbindung machen unsere Gemeinde interessant für Neuansiedlungen und auch Erweiterungen eines Betriebsstandorts. Die Bundesstraße B 269 neu und die französische RN 33 bieten kurze Wege aus Überherrn nach ganz Europa.

Über die Gewerbegebiete hinaus haben auch viele Selbstständige und Einzelunternehmen ihre berufliche Heimat bei uns gefunden. Gastronomen, Künstler*innen und Berufsgruppen der Digitalbranche agieren hier bei uns im Herzen Europas.

Anzeige

vb-ueberherrn.de

Gut beraten das Richtige finden.

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Mit Immobilien als Kapitalanlage.

Als Investition eine echte Hausnummer: Mit Immobilien profitieren Sie von Inflationssicherheit und einem langfristigen Wertzuwachs. Nutzen Sie dazu unsere Genossenschaftliche Beratung, die Finanzberatung, die erst zuhört und dann berät. Jetzt Termin vereinbaren.

Volksbank Überherrn eG

Kommunale Unternehmen der Gemeinde Überherrn

KDÜ Kommunale Dienste Überherrn GmbH

Die Kommunale Dienste Überherrn GmbH
hat im Jahr 1991 als Rechtsnachfolgerin des „Gemeindewasserwerkes Überherrn“ die Trinkwasserversorgung in der Gemeinde Überherrn übernommen. Seit dem Jahr 2016 versorgt sie einen Großteil der Gemeinde Überherrn mit eigenem Trinkwasser.
Weitere Aufgaben sind:

- Energiemanagement
- Gebäude- und Flächenmanagement
- Geschäfts- und Betriebsführung für den Freizeit- und Bäderbetrieb der Gemeinde Überherrn und den Abwasserzweckverband Überherrn

AZÜ

Der Abwasserzweckverband Überherrn
ist seit 2007 als Körperschaft des öffentlichen Rechts für die Kanalisation und die Abwasserentsorgung in der Gemeinde Überherrn zuständig.
„Betreiben — Erhalten — Verbessern“ ist das Motto, welches für das Kanalnetz gilt.

FBÜ

Der Freizeit- und Bäderbetrieb der Gemeinde Überherrn
ist ein Eigenbetrieb der Gemeinde Überherrn mit den Sparten Schwimmbad und Campingplatz. Wartung, Sanierung und Betrieb sind Aufgaben des Geschäftsbesorgers KDÜ.

Anzeige

Johann Spomer
Garten- und Landschaftsservice

Wir sind Ihr örtlicher Ansprechpartner!
Ihr Service rund um den Garten:

- Gartenneugestaltung
- Gartenpflege
- Terrassenreinigung
- Baumfällarbeiten
- Steinarbeiten
- Winterdienst

Gerne beraten wir Sie persönlich und unverbindlich vor Ort

Kaltbornweg 29 • 66802 Überherrn/Berus
Telefon: 0 68 36/4 74 90 92 • Mobil: 01 63/63 78 30 8
Internet: www.gartenservice-spomer.de

Die Verwaltung als Dienstleister

Verwaltungssitz

Gemeindeverwaltung Überherrn
Rathausstraße 101
66802 Überherrn

Postanschrift
Gemeinde Überherrn
Postfach 1261
66800 Überherrn

Telefon 06836 909-0
Telefax 06836 909-192
rathaus@ueberherrn.de
www.ueberherrn.de

Ihre Ansprechpartner

Bürgermeisterin
Anne Yliniva-Hoffmann

Empfang Rathaus
Telefon 06836 909-0

Sekretariat der Bürgermeisterin
rathaus@ueberherrn.de

Fachbereich I
Zentrale Dienste, Verwaltung

Hauptamt, Personalwesen, Wahlen, EDV, Sportförderung, Kultur, Öffentlichkeitsarbeit
Leiterin: Dagmar Zang
d.zang@ueberherrn.de

Öffentlichkeits- und Pressearbeit
presse@ueberherrn.de

Kulturamt
(Veranstaltungen, Hallenanmietung, Gästeführung)
kultur@ueberherrn.de

Überherrner Rundschau
amtsblatt@ueberherrn.de

Fachbereich II
Finanzen und Steuerung

Finanzen, Steuerung, Controlling, Beteiligungsverwaltung
Leiter: Matthias Großmann
m.grossmann@ueberherrn.de

Gemeindekasse
Björn Winter
b.winter@ueberherrn.de

Fachbereich III
Bürgerdienste

Amt für Sicherheit und Ordnung, Einwohnermeldewesen, Feuer- und Katastrophenschutz, Gewerbeamt, Standesamt, Jugendpflege, vorschulische Einrichtungen, Sozialarbeit, Archiv, Straßenverkehrsangelegenheiten, Zentrale
Leiter: Roland Weyer
r.weyer@ueberherrn.de

Fachbereich IV
Bauverwaltung, Wohnen, Umwelt, Liegenschaften, Wirtschaftsförderung

Fachbereich IV a
Bauverwaltung, Straßen, Wege, Plätze, Bauhof, Immobilienbewirtschaftung
Leiter: Rainer Schneider
r.schneider@ueberherrn.de

Fachbereich IV b
Liegenschaften, Friedhofs- und Bestattungswesen, Forsten, Wirtschaftsförderung, Schulamt
Leiter: Erwin Caspar
c.caspar@ueberherrn.de

Öffnungszeiten Rathaus
Montag bis Donnerstag
von 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr und
von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Freitag
von 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr

Sonderöffnungszeiten finden Sie auf unserer Website **www.ueberherrn.de**

Beigeordnete

Erster Beigeordneter: Guido Guldner
Beigeordneter: Felix Guldner

Anzeige

• Fliesen
• Platten
• Mosaik

Fliesenfachbetrieb • Wolfgang Conrad
Im Langfeld 93 • 66802 Überherrn
Mobil: 01 72/6 82 97 60
E-Mail: conradwolfgang@t-online.de

Der Gemeinderat

SPD
Fraktionsvorsitzender Ralf Cavelius
Petra Endres, Rüdiger Esch, Klaus Groß, Guido Guldner, Viktor Hert, Kai Hoen, Steffen Schäfer, Andreas Jochum, Karl-Heinz Larivière, Dino Lizzi, Stefan Rupp, Ursula Schäfer, Dorothee Schmitt, Alfred Schneider

CDU
Fraktionsvorsitzender Manuel Speicher
Monika Clausius, Sabine Heßlinger, Karl-Heinz Jansen, Anne-Kathrin Lampe, Markus Naumann, Dr. Bernd Prothmann, Stefan Rech, Martin Robert, Marco Rupp, Christian Theobalt, Hermann Weiland

Die Grünen
Fraktionsvorsitzender Marcus Guldner
Felix Guldner, Esther Thilmont, Esther Woll

Die Linke
Fraktionsvorsitzender Salmir Hasic
Sandro Pirritano

Im Jahr 2024 finden die nächsten Kommunalwahlen statt. Änderungen der Zusammensetzung des Gemeinderates sind immer aktuell auf unserer Webseite **www.ueberherrn.de** zu finden.

Anzeige

Wichtige Ruf-nummern

Bezeichnung, Adresse	Telefon
Apotheken	
Antonius-Apotheke Auf der Spees 14, Altforweiler	06836 5212
Europa-Apotheke Alleestraße 1, Überherrn	06836 5781
St. Oranna-Apotheke Hauptstraße 45, Überherrn	06836 2995
Vitalikum Apotheke Gluckstraße 16, Überherrn	06836 4710830
Ärzte der Allgemeinmedizin	
Sauder, Peter Freichel, Sebastian Peter Dr. med. Schneider, Eva-Maria Felsberger Straße 25, Altforweiler	06836 5057
Dr. med. Schillen, Joachim Saarlouiser Straße 63, Altforweiler	06836 2771
Dr. med. Kosiol, Silke Dr. med. Schmidt, Manfred Kuceva, Martina Gluckstraße 1a, Überherrn	06836 2938
Dr. med. Kuhn, Stefan Alleestraße 16, Überherrn	06836 1630
Tierärzte	
Dr. Kiefer, Majka Comotorstraße 6, Altforweiler	06836 92050
Pferdeklinik Altforweiler Raiffeisenstraße 100, Altforweiler	06836 919080
Zahnärzte	
Sadik, Ali Felsberger Straße 13, Altforweiler	06836 2465
Okito-Potempa, Sissi Landstraße 24, Altforweiler	06836 3091
Dr. Pissoat Vincenz Differter Straße 7, Überherrn	06836 4524
Dillschneider, Franz-Rudolf Hauptstraße 19, Überherrn	06836 2309

Bezeichnung, Adresse	Telefon
Kompostieranlage am Lisdorfer Berg	
(NBS Saarlouis) Anfahrt über B 269 neu Dienstag, Freitag, Samstag geöffnet Sommer- und Winteröffnungszeiten beachten!	06831 48886-0
Gemeinde-Bauhof-Rufbereitschaft	06836 4710100
Revierförster	
Matthias Krauser, Forstrevier Überherrn www.saarforst.de	 0681 9712-881 0170 8138324
Seniorensicherheitsbeauftragter	
Frank Steinhauser, telefonische Sprechstunde Dienstag und Donnerstag, 9 bis 12 Uhr	06836 9212470
Schiedspersonen	
Altforweiler & Berus: Walter Grube	06836 3805
Felsberg: Helga Jenal	06837 708377
Bisten, Überherrn, Wohnstadt: Wilhelm Wagner	06836 92383

Anzeige

Notruf-tafel

Bezeichnung	Telefon
Notruf Polizei	**110**
Notruf Feuerwehr und Rettungsdienst	**112**
Notfalltelefax für Gehörlose	112
Internationale Notrufnummer (bspw. im frz. Handynetz)	112
Rettungswache Saarlouis	06831 94300
Rettungsleitstelle Saarland	0681 19222
Giftnotruf	06131 19240
Polizeiposten Überherrn	06836 9250
energis GmbH-Bereitschaftsdienst	
Störddienst Erdgas	0681 4030-2610
Störddienst Strom	0681 4030-2611
KDÜ-Rufbereitschaft (Wasser und Abwasser)	
nach Dienstschluss	0171 6242474
während der Dienstzeiten	06836 921940

Bereitschaftsdienste

Die aktuellen Bereitschaftsdienste an Wochenenden und an Feiertagen können der Überherrner Rundschau entnommen oder bei nachfolgenden Institutionen erfragt oder nachgelesen werden:

Ärztlicher Bereitschaftsdienst der KV Saarland	116 117
Bereitschaftsdienstpraxis Saarlouis, Marienhaus Klinikum	01805 663003 (€ 0,14 pro Minute aus dem dt. Festnetz)
Kinderärztlicher Notfalldienst Saarlouis, Marienhaus Klinikum	06831 1257883
DRK-Rettungswache Saarlouis	06831 9430-0
Notdienst Tierarzt	www.tierarzt-saar.de
Notdienst Apotheke	www.apothekennotdienste-saarland.de

Bereitschaftsdienstpraxis Saarlouis

Zuständig für die Gemeinde Überherrn mit allen Ortsteilen (Altforweiler, Berus, Bisten, Felsberg, Überherrn und Wohnstadt) ist die Bereitschaftsdienstpraxis in Saarlouis.

Bereitschaftsdienstpraxis
Marienhaus Klinikum St. Elisabeth
Kapuzinerstraße 4
66740 Saarlouis
Telefon 01805 663003

Patienten sollten sich vor ihrem Besuch in der Bereitschaftsdienstpraxis unbedingt telefonisch anmelden. Dadurch können Patienten, die das Krankenhaus aufsuchen, direkt dem ambulanten ärztlichen Notfalldienst vorgestellt oder an die fachärztlichen Abteilungen des Krankenhauses überwiesen werden.

Öffnungszeiten der Bereitschaftsdienstpraxis Saarlouis:

- Am Wochenende von Samstagmorgen 08:00 Uhr bis Montagmorgen 08:00 Uhr
- An jedem Feiertag von 08:00 Uhr morgens bis um 08:00 Uhr des Folgetages
- Außerdem an Rosenmontag, Heiligabend und Silvester

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Überherrn,
Rathausstraße 101, 66802 Überherrn
Anzeigenleitung: Daniela Groß
Produkt-Management: Daniel Meyer
Layout und Produktion:
GM Layout & Redaktion GmbH,
www.gmlr.saarland

Redaktion: Yvonne Kautz, Kulturamt, Gemeinde Überherrn
Fotos: Wolfgang Birkenbach, Gemeinde Überherrn. Für die Bereitstellung der Bilder bedankt sich die Gemeinde Überherrn
Druck: kern GmbH, In der Kolling 7, 66450 Bexbach
Auflage: 5.000 Exemplare
Die Broschüre „Gemeine Überherrn“ wird exklusiv durch die Gemeinde ausgelegt/verteilt.

GEWÜRZT WIE

…denn die Gewürze machen den Unterschied!

scheid
Technologische Hilfsstoffe,
Würzungen und Saucen

Seit über 50 Jahren beschäftigt sich die Scheid AG & Co. KG mit der Welt der Gewürze. Wir sind ein dynamisches mittelständisches Familienunternehmen hier in Überherrn, das sich auf die Produktentwicklung von technologischen Hilfsstoffen, Würzungen und Saucen für die Lebensmittelindustrie spezialisiert hat.
Im Mittelpunkt steht der Anspruch an höchste Qualität bei den Produkten und ihrer Verarbeitung.

Gemeinsam mit unseren Kunden realisieren und entwickeln wir Rezepturen, die bei uns vor Ort gemischt, abgepackt und mit den ortsansässigen Logistikpartnern zu unseren Kunden in ganz Europa verschickt werden.

Ein solides, stetiges Wachstum ist das Ergebnis unserer erfolgreichen Arbeit. Aufbauend auf diesem Grundsatz haben wir uns seit unserer Gründung 1966 kontinuierlich weiterentwickelt.

Sie möchten eine Veränderung oder eine neue Herausforderung? Dann bewerben Sie sich bei uns, denn wir bieten Ihnen eine verantwortungsvolle Tätigkeit, sowie ein kollegiales Miteinander in einem motivierten Team mit viel Spaß an der Arbeit.

Aktuell suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt Verstärkung für unsere Personalabteilung (unbefristet, Stunden flexibel). Weitere Informationen finden Sie unter:

www.scheid-gewuerze.de/unternehmen/karriere

Auch 2022 bringen wir die Karriere ins Rollen! Denn wir bilden sowohl in den kaufmännischen Berufen als Industriekaufmann/-frau, als auch zur Fachkraft für Lebensmitteltechnik sowie Fachkraft für Lagerlogistik aus.

scheid gewürz kontor

Natürlich mehr Geschmack!
Ja, auch Sie haben die Möglichkeit, bei uns Gewürze zu erwerben. Denn wir bedienen nicht nur die Industrie und das Handwerk, sondern auch Sie als Endverbraucher.

Über unsere Manufaktur und Tochterfirma scheid-gewürzkontor bieten wir Ihnen Gewürze für Ihre Küche an, die in liebevoller Handarbeit für Sie in unserem Werk abgefüllt werden.

Sie finden uns im Einzelhandel und unter:
www.scheid-gewuerzkontor.de

scheid gewürzkontor gmbh | Clasenweg 6-9 | 66802 Überherrn | Telefon: +49 (0) 68 36 - 922 99 0
Scheid AG & Co. KG | Clasenweg 6-9 | 66802 Überherrn | Telefon: +49 (0) 68 36 - 460

Der Linslerhof

Hotel, Restaurant, Events & Natur

Entspannen Sie auf unserem historischen Gutshof
bei einem Kurzurlaub, im Biergarten oder dem Restaurant.
Oder verbringen Sie wundervolle Familienfeiern, Firmenevents
oder Hochzeiten in unserem unvergesslichen Ambiente.

Der Linslerhof – Hotel, Restaurant, Events & Natur
Linslerhof 1 · 66802 Überherrn · Tel. 0 68 36 / 8 070 · info@linslerhof.de · www.linslerhof.de